



Anlage 1 zur Beschlussvorlage

Linienbündel "Eltville/Schlungenbad" ab Dezember 2027

HAUPTLINIEN

- Linie 170 (Übernahme bisherige ESWE-Linie 5: Rauenthal⇔Martinsthal⇔Walluf⇔Wiesbaden)
- Linie 172 (Kloster Eberbach⇔Kiedrich⇔Eltville)
- Linie 173 (Bärstadt⇔Schlangenbad⇔Rauenthal⇔Eltville)

SCHULVERKEHR

- alle oben genannten Linien
- Linie 175 (Schulverkehr Schlangenbad)

ON DEMAND-VERKEHR

- Großes Bediengebiet RheingauFLEX zwischen Gladbachtal, Bärstadt, Kiedrich und den Bahnhöfen Erbach & Hattenheim
- Je nach politischem Wunsch und finanziellen Möglichkeiten sind weitere Optionen möglich

LINIE 170

- Übernahme der bisherigen ESWE-Linie 5
- Rauenthal⇔Martinsthal⇔Oberwalluf⇔Niederwalluf⇔WI-Schierstein⇔Wiesbaden
- Vollständige Integration des Schulverkehrs der bisherigen Linie 170 (Walluftalschule + Walluf⇔Schulzentrum Eltville)
- Mo.-Fr.: 5:00 – 0:00 Uhr / Fr.: 5:00 – 1:00 Uhr / Sa.: 6:00 – 1:00 Uhr / So.: 8:00 – 22:00 Uhr

LINIE 172

- Weitestgehend unverändert gegenüber der Bestandslinie
- Kloster Eberbach⇔Vitos-Klinik Eichberg⇔Kiedrich⇔Eltville
- Durchgehender Stundentakt an allen Betriebstagen
- Möglichkeit zur Einkürzung von Linienweg und Bedienzeiten bei Realisierung von RheingauFLEX oder einer anderen On-Demand-Option, die Kiedrich, die Vitos-Klinik Eichberg und das Kloster Eberbach beinhaltet



MOBIL IM RHEINGAU-TAUNUS

- Mo.-Do.: 5:00 – 22:30 Uhr / Sa.: 7:45 – 21:00 Uhr / So.: 8:00 –
- LINIE 173
- Bärstadt ⇄ Wambach ⇄ Schlangenbad ⇄ Rauenthal ⇄ Martins-thal ⇄ Eltville
- Auf Basis der Fahrgastzählung 2025 entfällt der bisherige Linienweg bis Niederglabach und wird durch RheingauFLEX ersetzt
- Einsatz von effizienten Midibussen auf Fahrten des Haupttaktes
- Bisheriger Schulverkehr der Linie 173 bleibt uneingeschränkt erhalten, auch mit größeren Fahrzeugtypen
- Möglichkeit zur Einkürzung der Bedienzeiten bei Realisierung von RheingauFLEX
- Mo.-Do.: 5:30 – 20:00 Uhr / Sa.: 6:30 – 19:00 Uhr

SCHULVERKEHR

- Linie 170: Ober-/Niederwalluf ⇄ Eltville Schulzentrum & Martinthal ⇄ Grundschule Niederwalluf
- Linie 172: Kiedrich ⇄ Eltville Schulzentrum
- Linie 173: Nieder-/Obergladbach ⇄ Hausen v.d.H. ⇄ Bärstadt ⇄ Wambach ⇄ Schlangenbad ⇄ Georgenborn ⇄ Rauenthal ⇄ Martinthal ⇄ Eltville Schulzentrum
- Linie 175: Nieder-/Obergladbach ⇄ Hausen v.d.H./Georgenborn ⇄ Schlangenbad ⇄ Grundschule Bärstadt

ON-DEMAND-KONZEPT

- Einführung von RheingauFLEX analog TaunusFLEX
- RheingauFLEX ergänzt das Liniennetz sinnvoll und ersetzt es auch teilweise
- Eingebundene Orte: Niederglabach, Obergladbach, Hausen v.d.H., Bärstadt, Wambach, Schlangenbad, Kiedrich, Eichberg, Kloster Eberbach, Hattenheim, Erbach
- Flexible Andindung dieser Orte an die Umstiegsmöglichkeiten in Bärstadt & Schlangenbad (265, 275, X76, X79, 173)
- Zahlreiche bisher nicht durch ÖPNV erschlossene POIs im Bediengebiet
- Im südlichen Bereich Anbindung an die Bahnhöfe in Hattenheim und Erbach
- Volle Tarifintegration und Einführung der Modalpräferenz
- Inhouse-Vergabe an RTB



MOBIL IM RHEINGAU-TAUNUS

- Alternative 1: Beschränkung auf Korridor Gladbachtal ⇄ Schlangenbad. Dieser kann an TaunusFLEX Bad Schwalbach angegliedert werden oder ein separates Gebiet bilden
- Alternative 2: separates Bediengebiet von Bärstadt/Hausen über Kiedrich bis Erbach und Hattenheim

N-km	+/-	Fpl.-h	+/-	T€	+/-
480.563	+17 %	19.618	+24 %	2.630	+18,8 %

Die Steigerungen in km- und Stundenleistung gehen allein auf die Übernahme der Leistungen der Linie 5 zurück. Die Leistungen auf den Bestandslinien 172 und 173 sinken jeweils um ca. ein Drittel. Diese Ersparnis kann künftig für die Kosten von RheingauFLEX verwendet werden. Die Daten beziehen sich auf das reine Linienbündel, Werte und Kosten für RheingauFLEX sind hier noch nicht berücksichtigt.

Linienbündel "SWA/Heidenrod" ab Dezember 2027

HAUPTLINIEN

- Linie 201 (Bad Schwalbach ⇄ Kemel ⇄ Zorn ⇄ Nastätten)
- Linie 207 (Bad Schwalbach ⇄ Born ⇄ Breithardt ⇄ Michelbach ⇄ Kettenbach)

SCHULVERKEHR

- Linien 202, 204, 205, 208, 211, 212 (unverändert wie im Bestand)

ON DEMAND-VERKEHR

- TaunusFLEX (Erweiterung des Bediengebietes und der Servicezeiten)

LINIE 201

- Neue Linienenden in Nastätten und Bad Schwalbach (gemäß Planungen Nahverkehrsplan 2025)
- Nastätten als nächstgelegener Standort von Einkaufsmöglichkeiten und Versorgungseinrichtungen für Zorn, Nieder-/Obermeilingen, Algenroth sowie Umstieg in Richtung Koblenz, Bad Ems & Mittelrheintal



MOBIL IM RHEINGAU-TAUNUS

- Bad Schwalbach für alle Orte auf der Linie als zentraler Standort von Verwaltung, Schulen & Bildung sowie Einkauf, Versorgung und Umstieg in Richtung Wiesbaden & Rhein-Main
- Linienende Bahnhofstraße als Vorlauf zur Aartalbahn und zukünftigen Anbindung des Bahnhofs Bad Schwalbach
- Bisheriger Schulverkehr bleibt uneingeschränkt erhalten
- Mo.-Fr.: 5:00 – 20:00 Uhr (abends und am Wochenende ersetzt durch Taunus-FLEX)

LINIE 207

- Neuer Linienverlauf von Bad Schwalbach über Born, Breithardt, Michelbach bis Kettenbach (gemäß Planungen Nahverkehrsplan 2025)
- Neue attraktive Direktverbindung zwischen Aarbergen und der Kreisstadt
- Linienende an der Lindenallee-Klinik stellt zuverlässige Anbindung der Kurkliniken sicher
- Bisheriger Schulverkehr bleibt uneingeschränkt erhalten und wird ergänzt um mehr Direktfahrten zwischen Aarbergen und NAO-Schule
- Mo.-Fr. 5:00 - 20:00 Uhr (Abschnitt SWA-Breithardt abends und am Wochenende ersetzt durch TaunusFLEX)

SCHULVERKEHR (wie im Bestand, punktuell weiterentwickelt)

- 202 (Dickschied ⇄ Nauroth ⇄ Langschied ⇄ Kemel/NAOS)
- 204 (Algenroth/Martenroth ⇄ Zorn/Egenroth ⇄ Kemel/Laufenselden/Michelbach)
- 205 (Geroldstein ⇄ Springen ⇄ Kemel/NAOS)
- 208 (Adolfseck/Heimbach ⇄ Lindschied ⇄ NAOS/Wiedbachschule)
- 212 (Langenseifen ⇄ Fischbach ⇄ Ramschied ⇄ NAOS/Wiedbachschule)

TaunusFLEX

- Weiterentwicklung auf Basis von Einsparungen im Linienverkehr
- Ganztägiger Betrieb: Mo.-Do. 5:00 – 23:00 / Fr. 5:00 – 1:00 / Sa. 7:00 – 1:00 / So. 8:00 – 23:00
- Entfall der bisherigen zeitlichen und örtlichen Restriktionen
- Wichtig für Orte ohne weitere Linienanbindung außerhalb des Schulverkehrs
- Volle Tarifintegration und Einführung der Modalpräferenz



MOBIL IM RHEINGAU-TAUNUS

- Inhouse-Vergabe an RTB

Nkm	+/-	Fpl.-h	+/-	T€	+/-
649.976	-4 %	19.531	-4 %	2.769	-3,5 %

Die vorgenannte Tabellendaten beziehen sich auf die Leistungen im klassischen Linienverkehr, die dargestellten Einsparungen fließen in den die Ausweitung des TaunusFlex.

Linienbündel "Taunusstein" ab Dezember 2027

HAUPTLINIEN

- Linie 241 (Weiterentwicklung Stadtverkehr Taunusstein)
- Linie 270 (Idstein ⇄ Görstroth ⇄ Kesselbach ⇄ Oberlibbach ⇄ Orlen ⇄ Wehen ⇄ Wiesbaden)

SCHULVERKEHR

- Linien 242, 243

ON DEMAND-VERKEHR

- (Noch offen) Vorschlag RTV -> TaunusFLEX (Weiterentwicklung des bisherigen EMIL Taunusstein)
- Alternativ: Emil bleibt in der Kostenverantwortung der Stadt Taunusstein.

LINIE 241

- Weiterentwicklung des Stadtverkehrs Taunusstein
- Neuer Linienvverlauf von Neuhof über Orleener Stock, Orlen, Wehen, Hahn und Bleidenstadt zum Hahner ZOB
- Neue Erschließungen/Haltestellen: Neuhof Gewerbegebiet Kleines Feld, Neuhof Globus-Baumarkt, Direktverbindung Neuhof ⇄ Orleener Stock ⇄ Orlen, Hahn Kesselbachbrücke, Hahn Gottfried-Keller-Straße, Bleidenstadt Philipp-Reis-Str. (Anbindung Aartalbahn), Bleidenstadt Sportplatz (Verbesserung für Standort Gymnasium)
- Entfall: Bleidenstadt Friedhof, Watzhahn, Born (ggfls. Anbindung durch ODM-Emil oder Taunussflex)



MOBIL IM RHEINGAU-TAUNUS

- 60-Minuten-Takt in abwechselnder Richtung
- Mo.-Fr.: 6:00 – 20:00 Uhr / Sa.: 7:00 – 20:00 Uhr / So.: 8:00 – 20:00 Uhr

LINIE 270

- Weiterentwicklung auf Basis der erfolgreichen Bestandslinie
- Hauptweg: Idstein ⇄ Görsroth ⇄ Oberlibbach ⇄ Orlen ⇄ Wehen ⇄ Wiesbaden bleibt unverändert bestehen
- Auf Basis der Fahrgastzählung 2025: Verstärkerfahrten in der HVZ zwischen Hahn ZOB ⇄ Wehen ⇄ Wiesbaden, dadurch Verdichtung auf T30 in der HVZ an Werktagen
- Am Wochenende T120 zwischen Hahn ZOB ⇄ Wehen ⇄ Wiesbaden. Im Zusammenspiel mit RMV-Linie 273 dadurch Stundentakt
- Rufbusanteil abends und am Wochenende mit optimierter Taktung und leicht angepasster Linienführung (von/bis Idstein statt Niederauroff)
- Optimierter Gelenkbusumlauf
- Bisheriger Schulverkehr bleibt uneingeschränkt erhalten
- Mo.-Do.: 5:00 – 0:00 Uhr / Fr.: 5:00 – 1:00 Uhr / Sa.: 6:00 – 2:00 Uhr / So.: 8:00 – 22:30 Uhr

SCHULVERKEHR

- Linie 242: Watzhahn ⇄ Born ⇄ Seitzenhahn ⇄ Gymnasium Bleidenstadt/Regenbogenschule Bleidenstadt ⇄ IGS Obere Aar Hahn
- Linie 243: Hünstetten ⇄ Niederlibbach ⇄ Hambach ⇄ Orlen ⇄ Silberbachschule Wehen / Neuhofer ⇄ Wehen ⇄ Hahn ⇄ Gymnasium Bleidenstadt / IGS Obere Aar Hahn
- Schulverkehr beider Linien wird größtenteils unverändert fortgeführt
- Auf der Linie 242 werden die Fahrten zur besseren Übersicht in eine Hin- und Rückrichtung aufgeteilt
- Auf der Linie 243 kommt auf bestimmten Fahrten künftig aufgrund der bekannten Kapazitätsprobleme auch ein Gelenkbus zum Einsatz

ON-DEMAND-KONZEPT (Noch offen)

- Weiterführung des bisherigen EMIL Taunusstein unter dem für Bedarfsverkehre im RTK eingeführten Markennamen TaunusFLEX



MOBIL IM RHEINGAU-TAUNUS

- Alternativ: Emil bleibt in der Kostenverantwortung der Stadt Taunusstein und Stadtverkehr der RTV weiterhin in klassischer Linienvariante.
- Übernahme von Funktionen der bisherigen Linien 242 und 246
- Daher Aufnahme von Born, Strinz-Margarethä und Hennethal
- Übernahme der Stadtbuss-Funktion (neue Linie 241) nach 20 Uhr
- Einführung von Tarifintegration und Modalpräferenz
- Inhouse-Vergabe an RTB

N-km	+/-	Fpl.-h	+/-	T€	+/-
606.899	-2 %	21.307	+4 %	2.882	+1,95 %

Die Daten beziehen sich auf das reine Linienbündel, Werte und Kosten für ODM (TaunusFLEX) sind hier noch nicht berücksichtigt.



Untersuchung und Auslegung von flexiblen Verkehren im Rheingau-Taunus-Kreis

Gesamtkonzept Linienbündel
Rheingau-Ost, Bad Schwalbach
und Taunusstein

16. März 2026

The RTV logo features the letters 'RTV' in a bold, green, sans-serif font. To the left of the letters is a stylized graphic element composed of two overlapping shapes: a yellow one on top and a green one on the bottom, both with a curved, arrow-like form pointing to the right.The background of the right side of the slide is decorated with various geometric shapes and patterns. These include a light blue quarter-circle in the upper right, a yellow quarter-circle in the middle right, and a green quarter-circle in the lower left. There are also several small white circles scattered across the background, some forming a grid pattern and others appearing as individual dots. Faint, light gray lines and shapes, including circles and rectangles, are also visible in the background.

Agenda

1. Ausgangslage

2. Status-Quo, Alternativangebote und On-Demand-Konzept

- a. Bündel Rheingau-Ost
- b. Bündel Bad Schwalbach
- c. Bündel Taunusstein

3. Nächste Schritte



AP2:
Evaluation des
bestehenden
Liniennetzes

*Juli-August
2025*



AP3:
Entwicklung
integriertes
Verkehrskonzept

*September-Oktober
2025*



AP4:
Erstellung
Leistungs- und
Kostenanalyse

*November-Dezember
2025*



AP5:
Vorbereitung
Implementierungs-
fahrplan



AP6:
Aufbereitung
Ergebnisdoku-
mentation

*Februar-März
2026*



Zwischentermin I
08.09.2025

Zwischentermin II

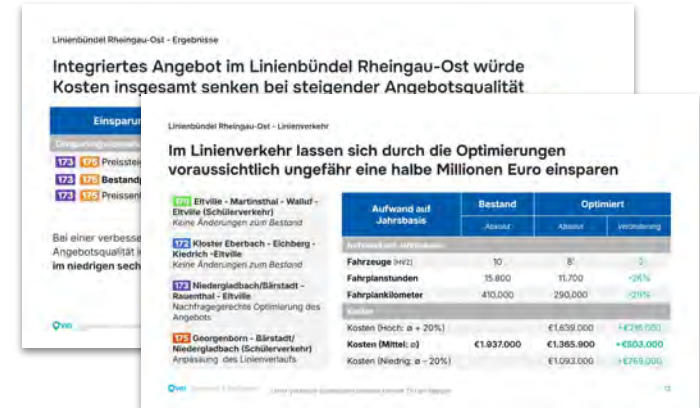
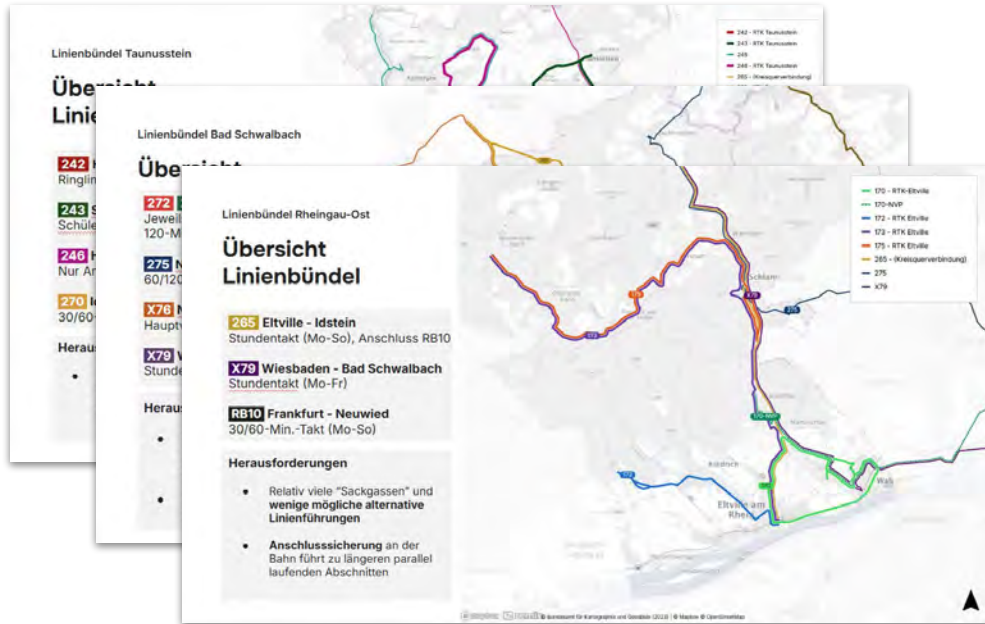
Zwischentermin III

Zwischentermin IV

Abschlusstermin

Ausgangslage

Bisheriges Ergebnis: Grobkonzeption für alle drei Linienbündel, Einsparpotenziale für Status-Quo-Analyse



Quantifizierung Einsparungspotenziale

Bad Schwalbach

Kosteneinsparungen im Linienverkehr konservativ ermittelt, basierend auf den heutigen Kostensätzen je Linienbündel

Linienbündel	Konzession Inhaber	Kosten pro Fahrplanstunde
Rheingau-Ost	Martin Becker	122,59 €
Bad Schwalbach	Engelhardt	99,30 €
Taunusstein	Engelhardt	103,27 €
Niedernhausen/Idstein	ESE	72,16 €
Idstein/Hünfelden	ESE	109,26 €
Idstein-Waldems	DB Regio	115,76 €
Aar	DB Regio	115,72 €
Kreisquerverbindung	DB Regio	88,78 €
Rheingau-Mitte	ALV Oberhessen	92,47 €
Rheingau-West	ALV Oberhessen	77,27 €

Unter anderem aufgrund der optimierten Umlaufplanung im heutigen Netz, aber auch unterschiedlichen Abständen Depot <> Einsatzort je Linie kann die realisierbare finanzielle Einsparung je Fahrplanstunde von diesen durchschnittlichen Kosten abweichen.

Um unbekannte Variablen (z.B. Abstand zum Depot, Synergien Fahrpersonal im On-Demand etc.) abzubilden, sind die Einsparpotenziale jeweils in drei Szenarien dargestellt:

Steigerung: $\text{Preis pro FP-Stunde} = 1.2 * \text{Bestand}$

Bestandpreis: $\text{Preis pro FP-Stunde} = \text{Bestand}$

Senkung: $\text{Preis pro FP-Stunde} = 0,8 * \text{Bestand}$

Agenda

1. Ausgangslage

2. Status-Quo, Alternativangebote und On-Demand-Konzept

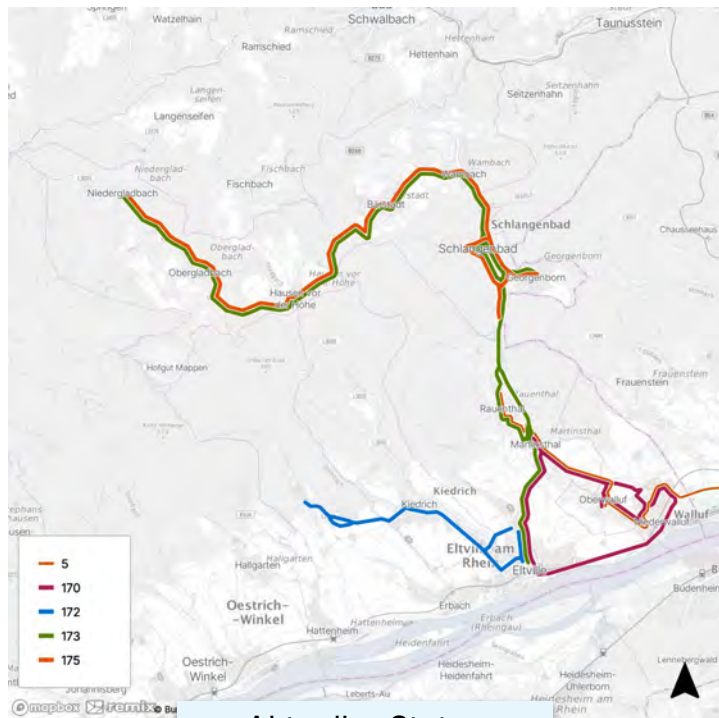
- a. Bündel Rheingau-Ost
- b. Bündel Bad Schwalbach
- c. Bündel Taunusstein

3. Nächste Schritte

Agenda

1. Ausgangslage
2. Status-Quo, Alternativangebote und On-Demand-Konzept
 - a. Bündel Rheingau-Ost
 - b. Bündel Bad Schwalbach
 - c. Bündel Taunusstein
3. Nächste Schritte

Neue Aufgaben und Optimierung von Linien durch Einsatz ODV



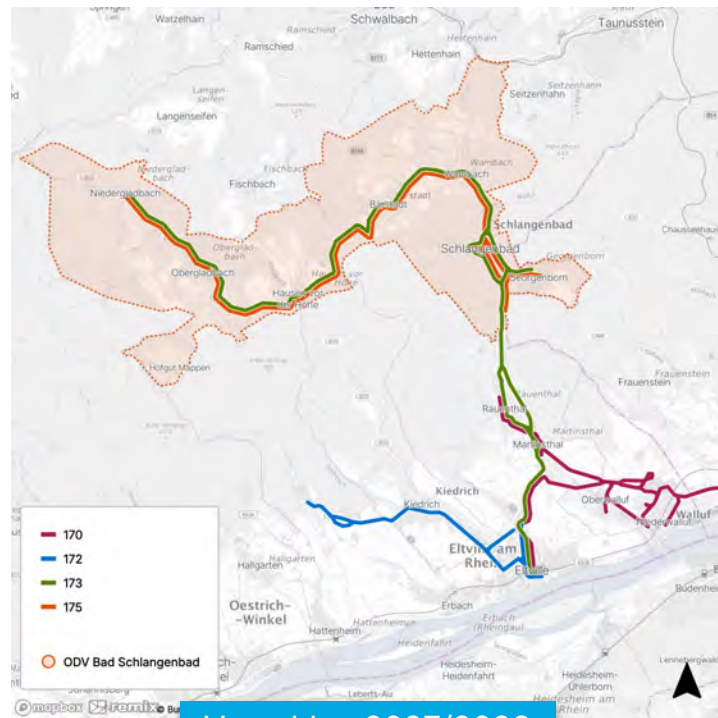
Aktueller Status



Linie 170 übernimmt die Rolle der Linie 5

Optimierung Linie 172 (Kürzung bis Sonnenlandstraße abseits der Spitze)

Einführung ODV in Schlangenbad, Optimierung der Linien 173/175



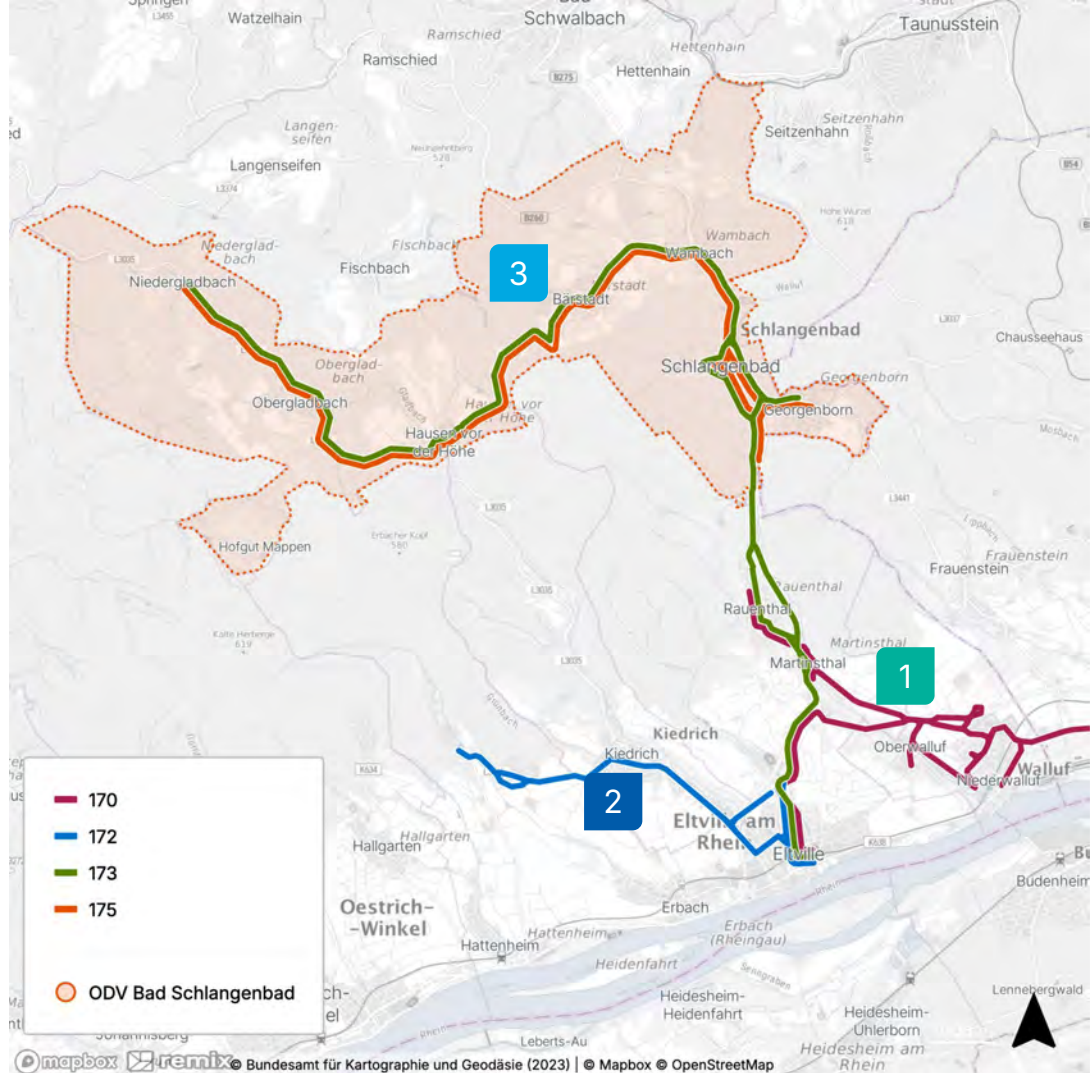
Vorschlag 2027/2028

Linienbündel Rheingau-Ost

Anpassungen im Linienbündel

Vorgeschlagene Anpassungen:

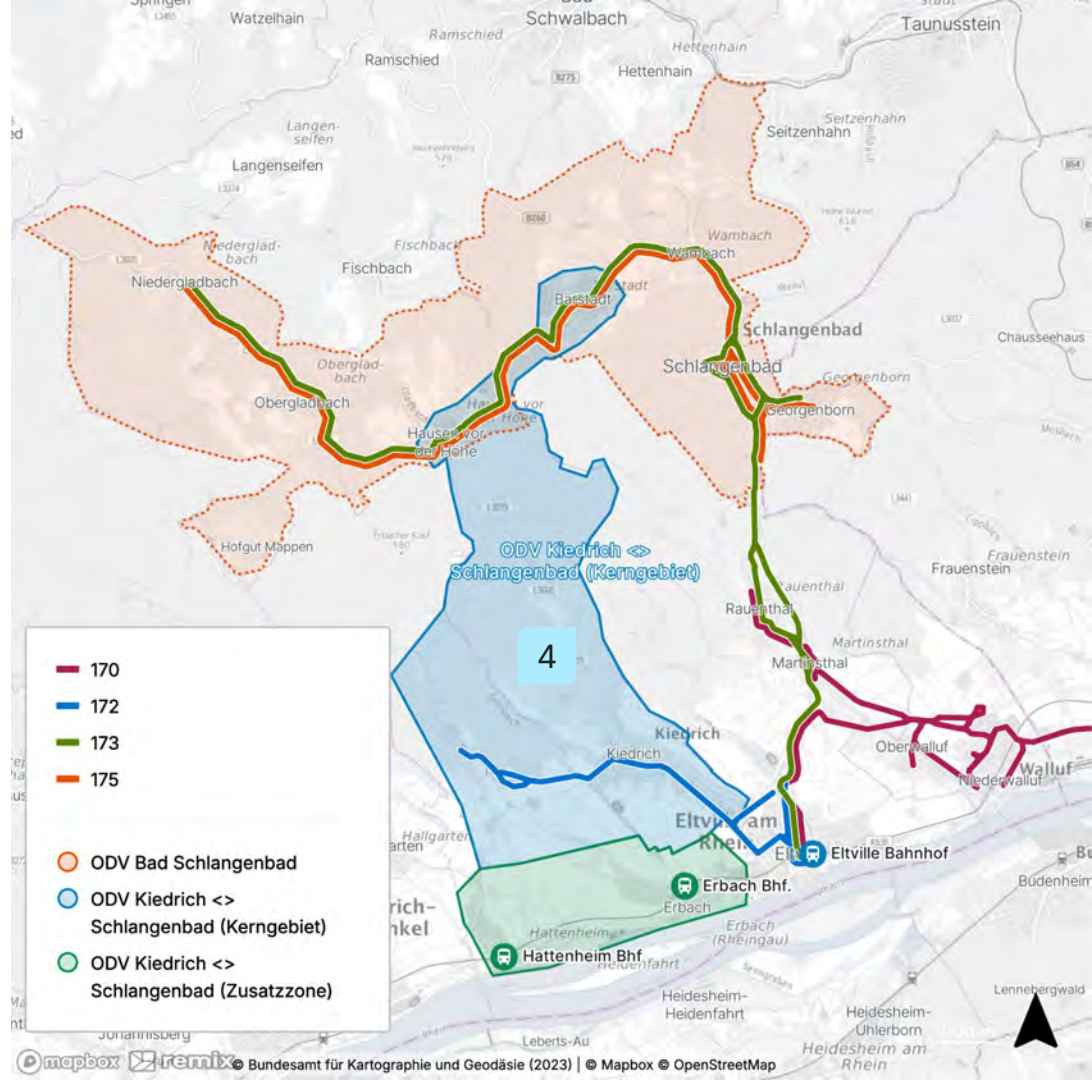
- 1 Linie 170 übernimmt im Regelverkehr die Rolle der Linie 5 von/nach Wiesbaden, Schulverkehre bleiben bestehen
- 2 Linie 172 wird außerhalb der Spitze gekürzt und verkehrt nur noch bis Kiedrich-Sonnenlandstraße
- 3 Erschließung von Schlangenbad optimiert: Einführung ODV mit einem Fahrzeug, ermöglicht Linie 173 im Regelverkehr zu kürzen & auf hochausgelastete Fahrten zu beschränken, alle Schulverkehre bis nach Ober-/Niedergladbach bleiben erhalten



Option für Verknüpfung Kiedrich <> Schlangenbad

Weitere Option zur Umsetzung NVP

- 4 Umsetzung der im NVP angedachten direkten Verbindung Kiedrich <> Schlangenbad durch eine Erweiterung des ODV mit einem zusätzlichen Fahrzeug in der Spitze, Synergien durch Verbindung mit dem ODV in Schlangenbad genutzt



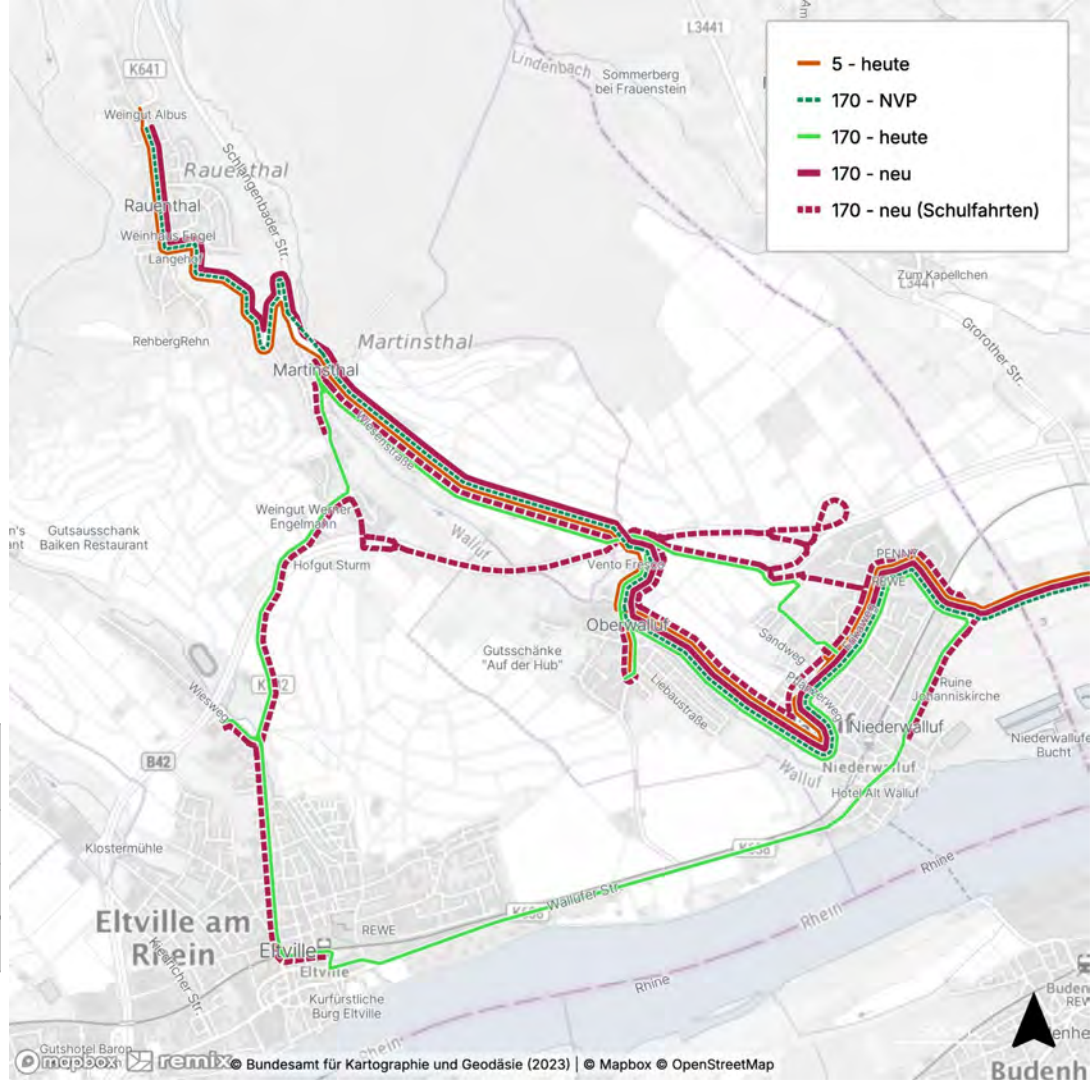
Rheingau-Ost - Linie 170

Stammlinie analog heutiger Linie 5, Schulfahrten werden weiterhin bedient

Die Fahrten der Linie 5 aus Wiesbaden im Bereich Walluf/Eltville und bis WI-Kirchgasse werden auf ähnlichem Linienweg in Zukunft von der Linie 170 übernommen. Die bisherige Anbindung von Eltville und Walluf an die Schulen in den beiden Orten wird mit einzelnen Fahrten außerhalb des Taktbetriebs auf der Stammlinie Rauenthal <> Walluf <> Wiesbaden weiterhin gewährleistet.

Linie	Fahrplan-km jährl. (Jahr 2028)	Fahrplanstunden jährl. (Jahr 2028)
170 - heute	18.307 km	813 h
5 - heute ¹	233.286 km	10.216 h
170 - neu	223.568 km	9.688 h

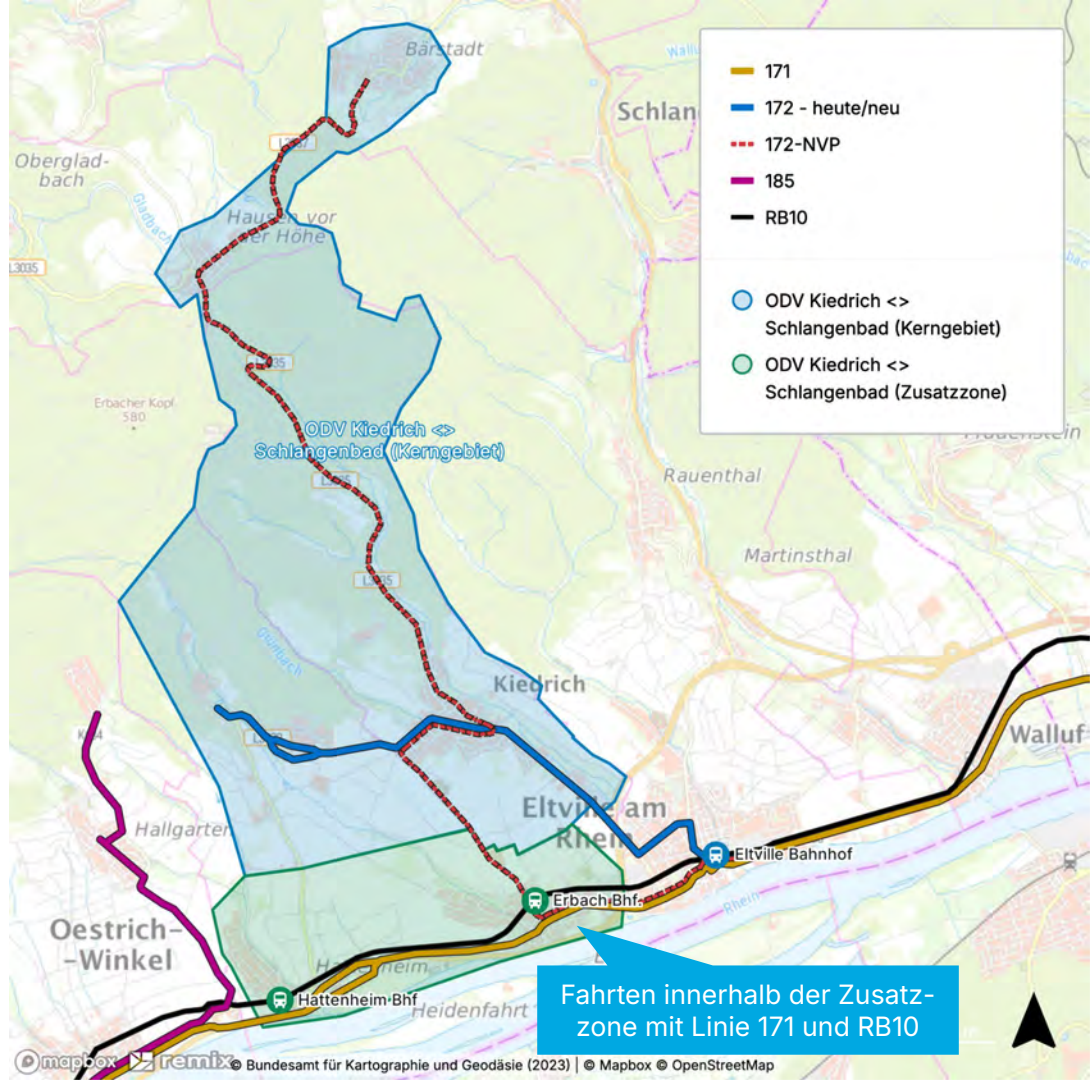
¹ Linie 5 enthält alle Fahrplanfahrten von Luisenplatz/Kirchgasse bis Eltville



Rheingau-Ost - Linie 172 - Anbindung Schlangenbad

ODV-Zusatzangebot erfüllt Idee einer Direktverbindung Kiedrich <> Schlangenbad

Im NVP ist eine veränderte Linienführung der 172 von Eltville über Erbach und Kiedrich nach Bärstadt vorgesehen, die jedoch nur unter Verschlechterung der Bedienqualität entlang der heutigen Linie 172 und hoher Mehrkosten umsetzbar wäre. Stattdessen wird hier ein On-Demand-Verkehr vorgeschlagen, um die voraussichtlich vergleichsweise niedrige Nachfrage effizient zu bedienen. Die Rhein-nahen Ortsteile Hattenheim und Erbach und deren Bahnhöfe werden auch an Kiedrich und Schlangenbad angebunden, Fahrten innerhalb dieser Zusatzzone sind allerdings nicht vorgesehen.



On-Demand Konzept

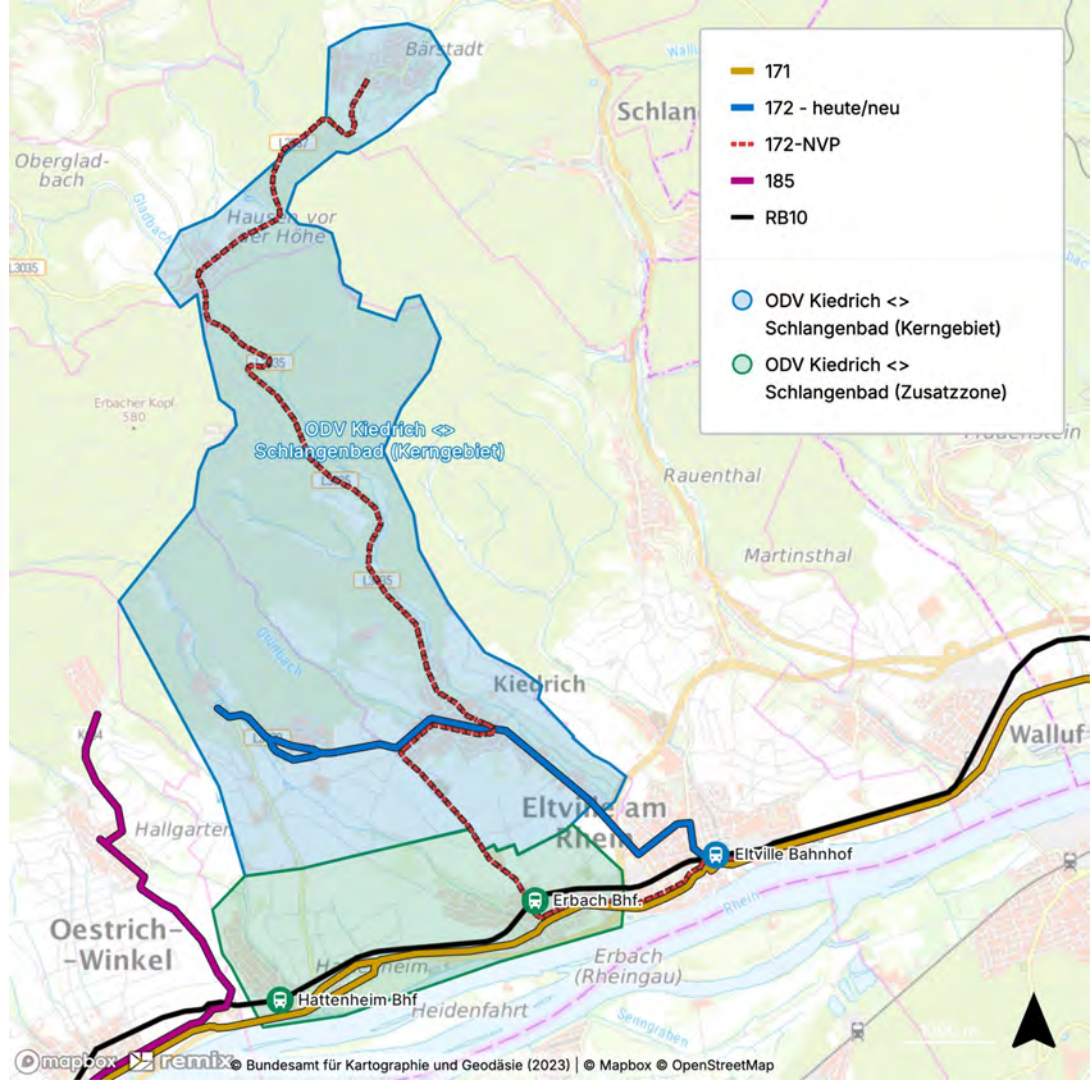


Buchungsform:
Ad-hoc & Vorausbuchung



Betriebszeit (analog 172):
Mo-Fr, 5:00 – 0:00
Sa, 7:00 – 0:00
So, 8:00 – 22:00

Ergebnis	Kiedrich/ Schlangenbad
Flottengröße <i>ohne Ersatzfahrzeuge</i>	1
Jährliche Fahrgastzahl	17.400
Jährliche Fahrzeugstunden	6.550
Jährliche Betriebskosten¹	ca. 305.000€

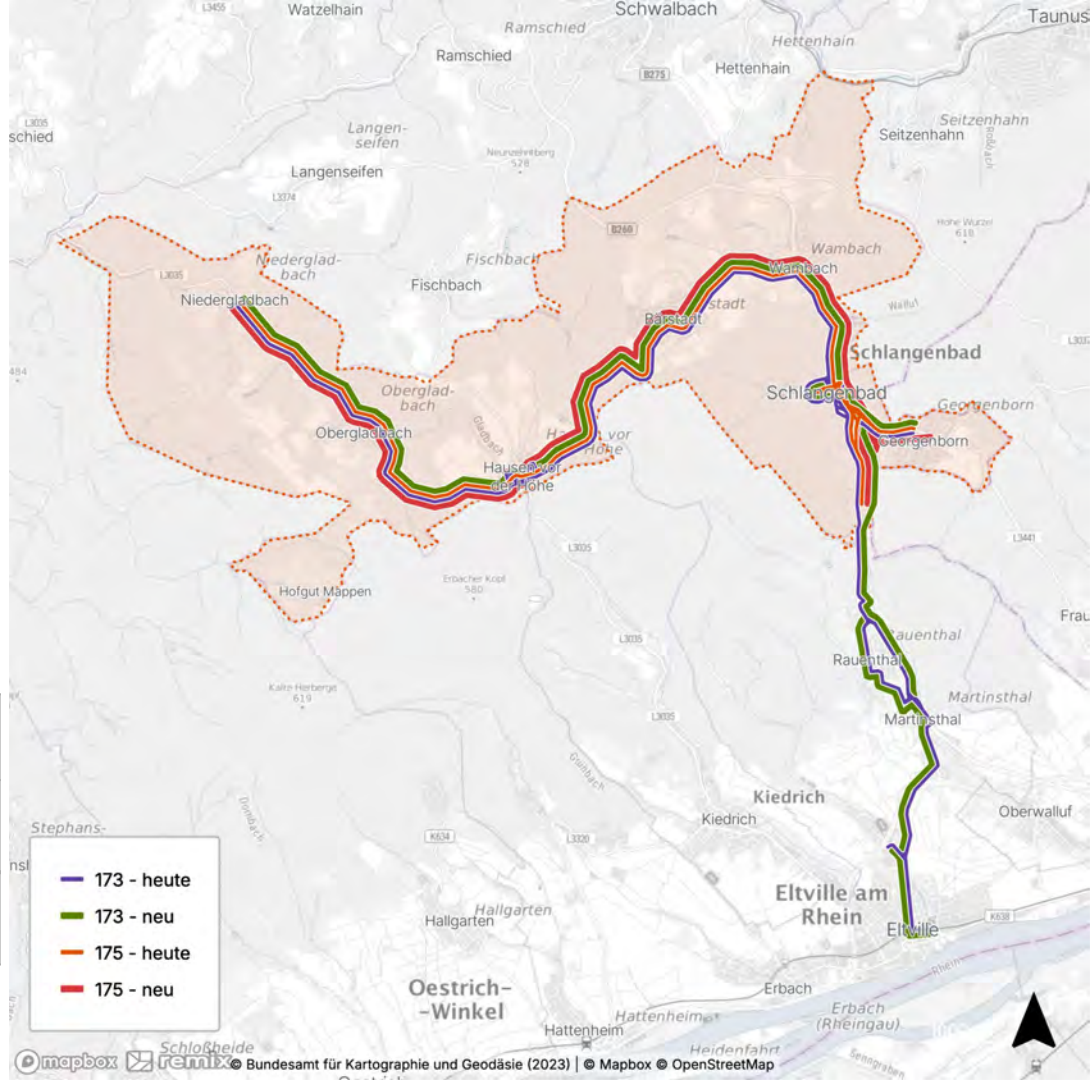


Rheingau-Ost - Linie 173/175

Detailoptimierung entlang der Route möglich durch Unterlegung mit ODV

Die Linien 173 & 175 (nur Schulfahrten) erschließen die östlichen Ortsteile von Schlangenbad. Eine nachfragegerechte Anpassung führt zu höherer Verfügbarkeit des ÖPNVs und Vermeidung von Parallelverkehren zu Regionalverkehren. Ein On-Demand Fahrzeug gewährleistet Erreichbarkeit in Nieder- und Obergladbach.

Linie	Fahrplan-km jährl. (Jahr 2028)	Fahrplanstunden jährl. (Jahr 2028)
173/175 - heute	267.654 km	9.700 h
173/175 - neu	148.750 km	5.527 h



Linienbündel Rheingau-Ost - Optimierungsvorschlag

173 175 Nachfragegerechte Anpassung der Bedienung

Nachfragegerechte Anpassung der Linien 173 und 175 zur Verbesserung der Verfügbarkeit des ÖPNVs und Vermeidung von Parallelverkehren zu Regionalverkehren. Ein On-Demand Fahrzeug gewährleistet Erreichbarkeit in Nieder- und Obergladbach.

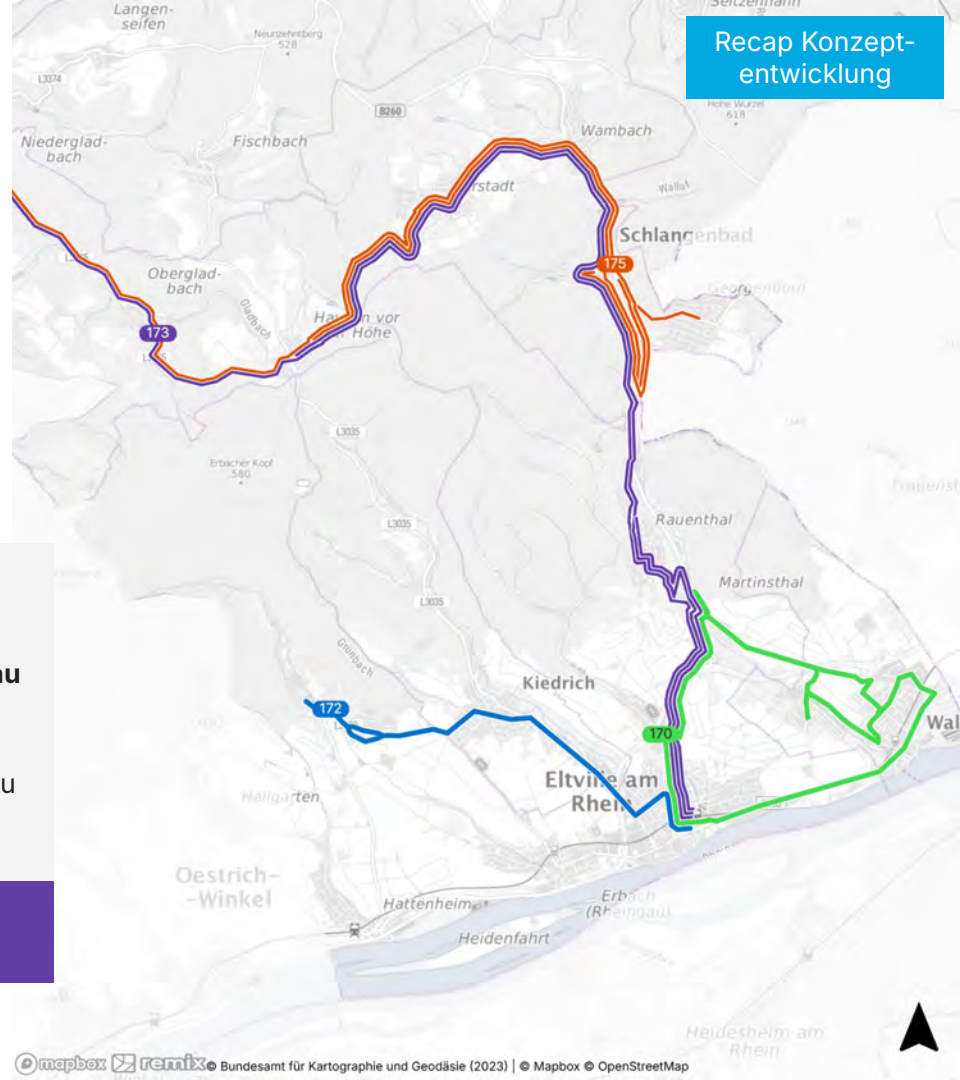
Wichtigste Vorteile

1. **Effizientere Nutzung von Ressourcen**, Einsparung von Fahrzeugen
2. **Steigerung der ÖPNV-Qualität** in der Gemeinde Schlangenbad (sowohl im Linienverkehr als durch On-Demand)

Herausforderungen

1. **Grundangebot Schlangenbad - Rheingau** in den Abendstunden
2. Kleine Anpassungen im Schülerverkehr können zu leicht verlängerten Fahrzeiten führen

Einsparungspotential:
bis zu 2 Fahrzeuge



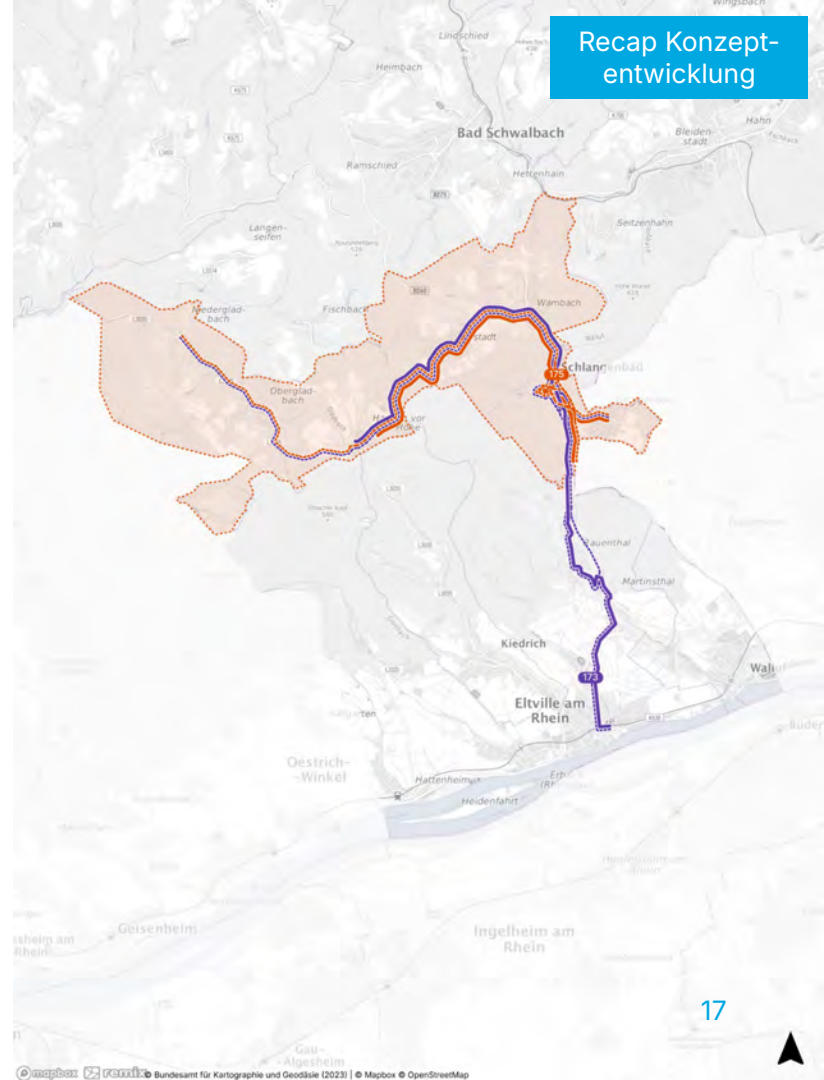
Linienbündel Rheingau-Ost - On-Demand

A Daseinsvorsorge Schlangenbad

Wichtigste Merkmale

- **Substitution Linienverkehrs:** Der On-Demand-Verkehr substituiert Fahrten der Linie 173 innerhalb der Gemeinde Schlangenbad.
- **Steigerung Angebotsqualität:** Stärkung der lokalen Daseinsvorsorge mit dem Landgrafenplatz (Schlangenbad) als zentralen Umsteigeknoten für regionale Verbindungen.
- **Voraussetzungen:** Zu Schulzeiten sollte ein Fahrzeug für einzelne kurze Zeiträume exklusiv dem Schülerverkehr zur Verfügung stehen, um die Anbindung der Ortsteile Nieder- und Obergladbach an die Grundschule in Bärstadt zu gewährleisten. Sonstige Schülerverkehre werden weiterhin durch die Linien 173 und 175 bedient.
- **Restriktionen:** -

Betriebskosten On-Demand-Verkehr:
ca. €325.000¹



A Daseinsvorsorge Schlangenbad



Bedienzeiten (NVP):
Mo-Fr, 4:30 - 23:30 Uhr¹
Sa, 6:30 - 23:30 Uhr
So, 8:30 - 23:30 Uhr



Maximale Wartezeit:
30 Minuten



Maximale Laufdistanz:
400 Meter



Besonderheiten:
**Parallelverkehre durch
Modalpräferenz vermeiden**

Nachfrageschätzung (Wochentag)

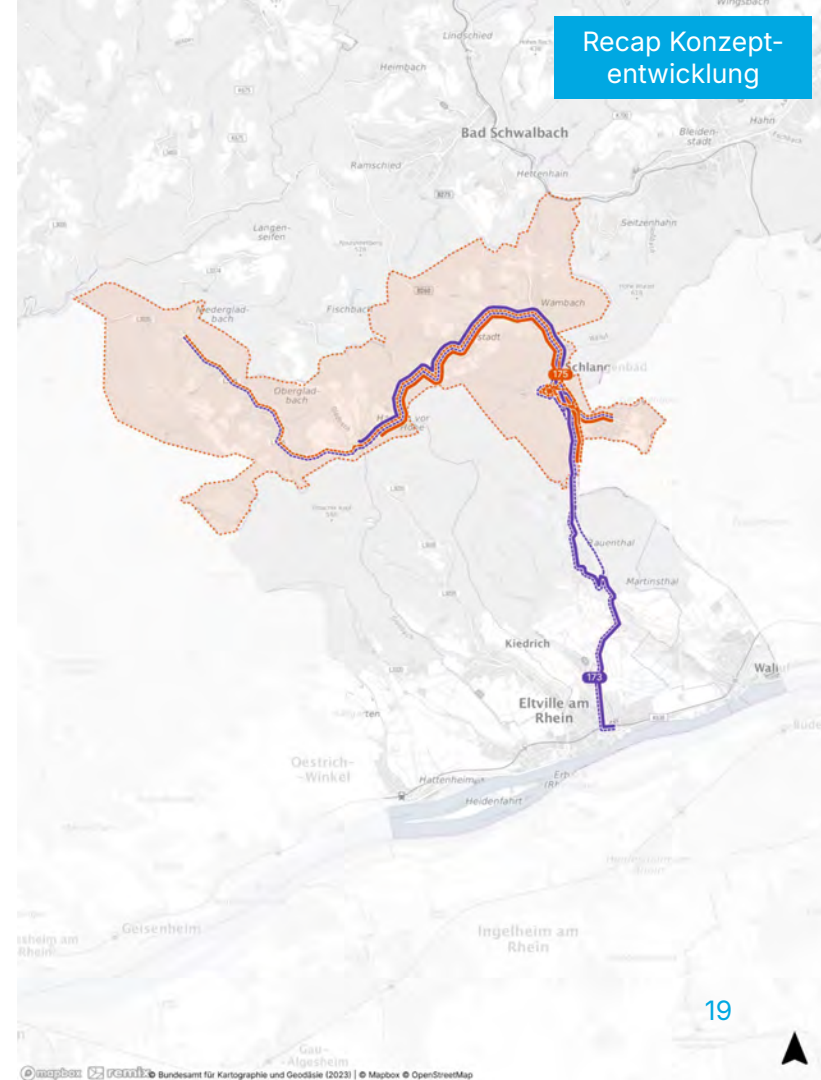
Niedrig	Mittel	Hoch
34	62	90

Das On-Demand-Angebot befördert die **bestehende Nachfrage** auf den zu substituierenden Fahrten im Linienverkehr und zieht durch die optimierte Angebotsqualität **zusätzliche Fahrgäste** an.

Verbindungen innerhalb der Gemeinde werden zum **ÖPNV-Tarif ohne Aufschlag** angeboten (gleicher Tarif wie zu substituierenden Fahrten).

A Daseinsvorsorge Schlangenbad

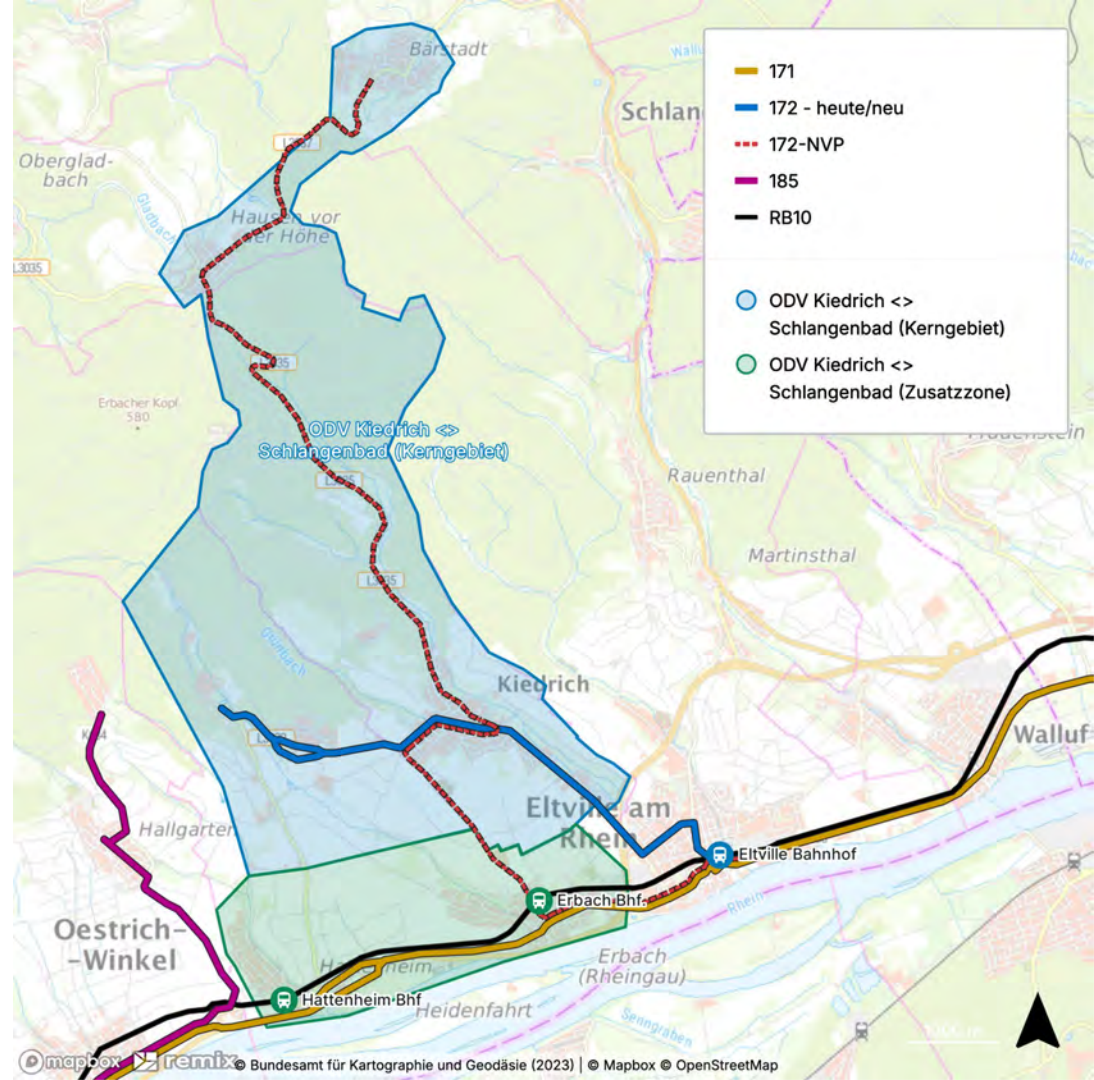
Ergebnisse	Niedrig	Mittel	Hoch
<i>Typische Leistungsfähigkeit</i>			
Flottengröße Fahrzeugzahl (Spitze)	1	1	1
Fahrgäste (Pro Tag) Fahrgäste	34	62	90
Auslastung Fahrgäste / Fahrzeugstunden	1,3 - 1,7	2,6 - 3,0	3,8, - 4,2
<i>Jährliche Gesamtzahlen</i>			
Jährliche Fahrgastzahl Fahrgäste	10.700	19.600	28.100
Jährliche Fahrzeugstunden In Stunden	6.990	6.990	6.990



Gesamtheitliches On-Demand Konzept

Ein gemeinsames On-Demand-Konzept könnte Ressourcen effizienter einsetzen, da in Randzeiten statt zwei nur ein Fahrzeug für die Bedienung des Gesamtgebiets notwendig ist.

Ergebnis	Rheingau-Ost
Flottengröße ohne Ersatzfahrzeuge	1-2
Jährliche Fahrgastzahl	37.000
Jährliche Fahrzeugstunden	11.600
Jährliche Betriebskosten ¹	ca. 535.000€



Alternativen für Veränderungen Linienbündel Rheingau-Ost

1

Optimierung des Status Quo

- Erweiterung der Linie 170 durch Fahrten von/nach Wiesbaden
 - Kürzung der Linie 172 bis Sonnenlandstraße in Randzeiten
 - Optimierung Linie 173/175 und Einführung ODV
- Diskussion Kostenaufteilung mit ESWE/Stadt Wiesbaden
- Geringe Betriebskostensparnis, weil nur in der Spitze ein Fzg. weniger
- Einsparpotenzial von ca. 190.000€ pro Jahr

Einsparung ca. 190.000€/Jahr

2

Zusätzliche Verbindung Kiedrich <> Schlangebad

- Umsetzung Optimierung (siehe linke Seite)
 - Umsetzung ODV Kiedrich <> Schlangebad
 - Optimierung ODV-Einsatz im Linienbündel durch gemeinsames Bediengebiet
- Einsparung von 190.000€ im Jahr
- Kosten von alleine 305.000€ im Jahr
- Synergien aus Gesamtbetrieb von 95.000€ im Jahr

Mehrkosten von gesamt nur ca. 20.000€ pro Jahr trotz stark verbessertem Angebot

Optimierung des Linienbündels bringt großes Einsparpotenzial, deutliches Mehr an Angebot mit nur 20.000€ Mehrkosten im Jahr

	Aktueller Stand	Linienbündel ab 2027/28	zus. ODV-Erweiterung
Linien	(5) 170 172 173 175	170 172 173 175	170 172 173 175
Fahrplan-kilometer	635.275 km ¹	466.175 km	466.175 km
Fahrplan-stunden	25.875 h ¹	19.475 h	19.475 h
ODV-Konzept	kein ODV	1 Fzg. in Schlangenbad (ca. 325.000€ / Jahr)	2 Fzge., Bedienung Eltville/ Kiedrich/Schlangenbad (ca. 535.000€ / Jahr)
Kosten-delta/Jahr		Einsparung von 190.000 €²	Mehrkosten von 20.000 €

¹ inkl. relevanter Anteil Linie 5 (Wiesbaden Zentrum <-> Eltville)

² RTV-spezifische Kosten aus Veränderung Linie 170 (Abstimmung nach Übernahme Aufgaben Linie 5) nicht einbezogen; Vermutlich kaum direkte betriebswirtschaftlich Auswirkungen der Veränderung der Linie 172

Backup: Übersicht Ergebnisse der Fahr- und Umlaufplanung

Fahrplankilometer & -stunden: 170, 172, 173, 175 und 5

	Heute						Zukunft					
	Schule		Ferien		Gesamt		Schule		Ferien		Gesamt	
	Kilometer	Stunden	Kilometer	Stunden	Kilometer	Stunden	Kilometer	Stunden	Kilometer	Stunden	Kilometer	Stunden
5¹	181.890	7.965	51.396	2.251	233.286	10.216					0	0
170	18.307	813			18.307	813	178.309	7.717	45.259	1.971	223.568	9.688
172	93.010	4.140	23.006	1.008	116.016	5.148	75.257	3.423	18.596	836	93.853	4.259
173	201.024	7.371	47.120	1.738	248.144	9.109	110.369	4.182	18.851	721	129.220	4.903
175	19.510	591			19.510	591	19.530	624			19.530	624
Gesamt	513.741	20.880	121.522	4.997	635.263	25.877	383.465	15.946	82.706	3.528	466.171	19.474

Backup: Übersicht Ergebnisse der Fahr- und Umlaufplanung

Fahrzeuganzahl: 170, 172, 173, 175 und 5

Fahrzeuganzahl:

	Schule		Ferien	
	Wochentag	Wochenende	Wochentag	Wochenende
Heute (inkl. Linie 5 ¹)	14	4	9	4
Zukunft ²	12	4	6	4

Fahrzeugarten:

- 170: Solobusse aufgrund durchgehend hoher erwarteter Auslastung von/nach Wiesbaden
- 172: Solobusse ausreichend, viele Fahrten im Schulbetrieb erlauben Verteilung von Fahrgästen und Fahrgastzahlen zeigen im Maximum 80 Fahrgäste
- 173/175: Reduktion auf stark nachgefragte Fahrten sowie Verknüpfung von Schul- mit Regelbetrieb bedeutet dass Solobusse generell notwendig sind. Solobusse ausreichend, da Fahrgastzahlen im Maximum 70 Fahrgäste zeigen

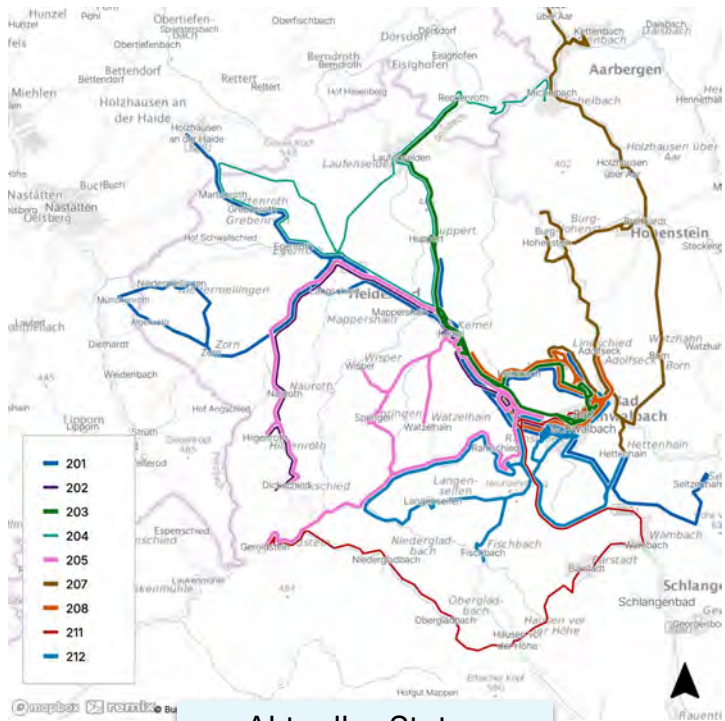
¹ Linie 5 enthält alle Fahrplanfahrten von Luisenplatz/Kirchgasse bis Eltville, wird separat betrieben (ohne Durchbindung)

² Kürzung der Linie 172 hat v.a. die Reduktion um ein benötigtes Fahrzeug in der Spitze zur Folge

Agenda

1. Ausgangslage
2. Status-Quo, Alternativangebote und On-Demand-Konzept
 - a. Bündel Rheingau-Ost
 - b. Bündel Bad Schwalbach**
 - c. Bündel Taunusstein
3. Nächste Schritte

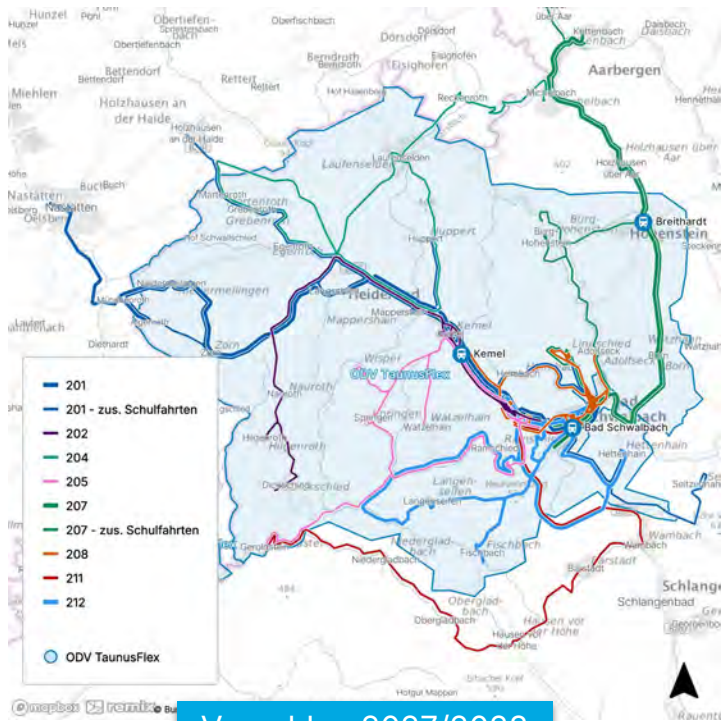
Neue Aufgaben und Entfall von Linienfahrten durch Einsatz ODV



Aktueller Status



- Linie 201 neu von Bad Schwalbach nach Nastätten
- Erweiterung Linie 207 nach Aarbergen
- Anpassung Linie 212
- Ganztägiger TaunusFlex und Entfall aller Nicht-Schulfahrten auf den Linien 203, 205, 208



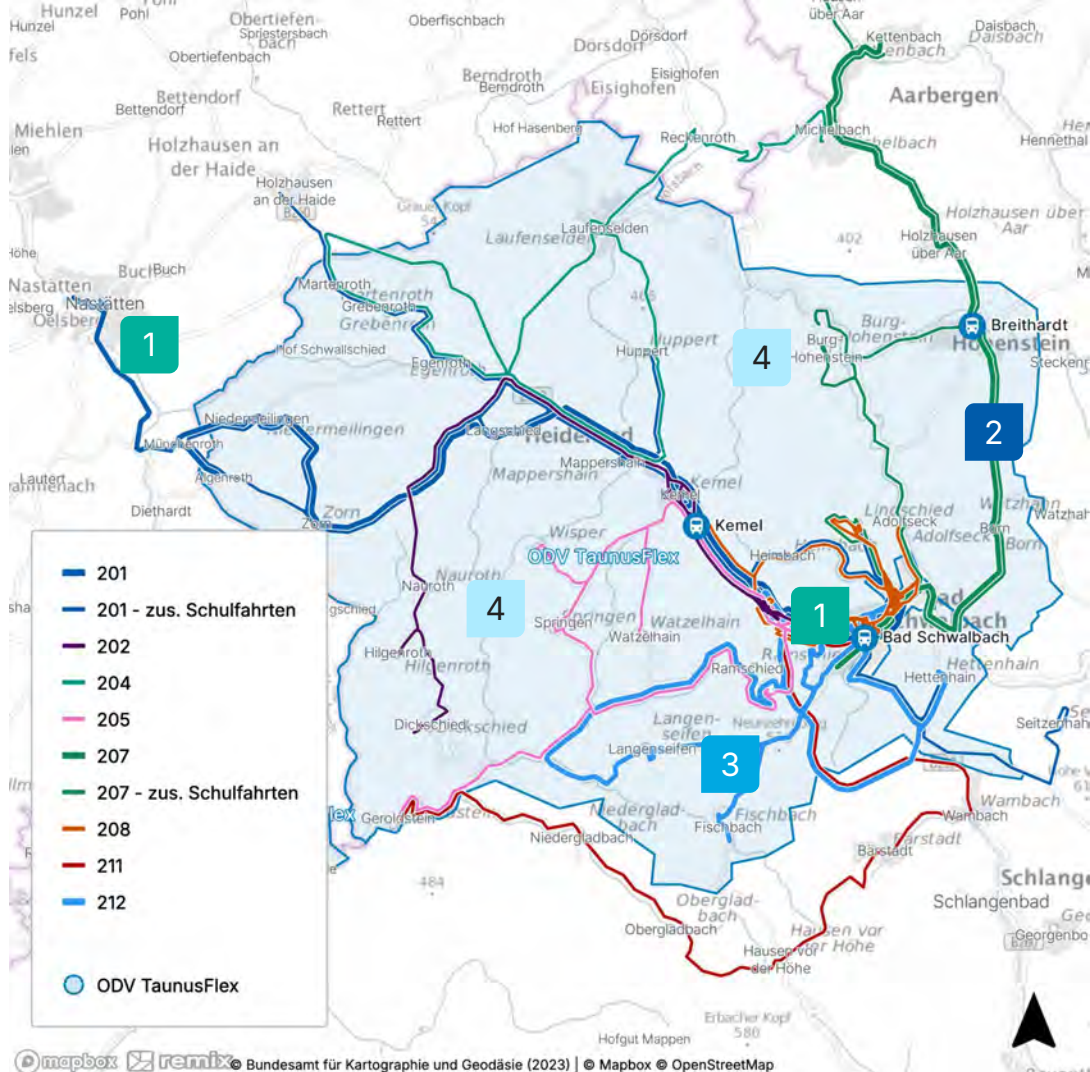
Vorschlag 2027/2028

Linienbündel Bad Schwalbach

Anpassungen im Linienbündel

Vorgeschlagene Anpassungen:

- 1** Erweiterung Linie 201 Bad Schwalbach <> Nastätten und Fahrplanoptimierung
- 2** Erweiterung Linie 207 bis Aarbergen im Regelverkehr
- 3** Optimierung Fahrplan Linie 212 unter Berücksichtigung Fahrgastzahlen
- 4** Einführung TaunusFlex ODV ganztags und Entfall von Nicht-Schulfahrten auf den Linien im Bediengebiet, Übernahme der Aufgaben der 203, 205, 207, 208 und 212

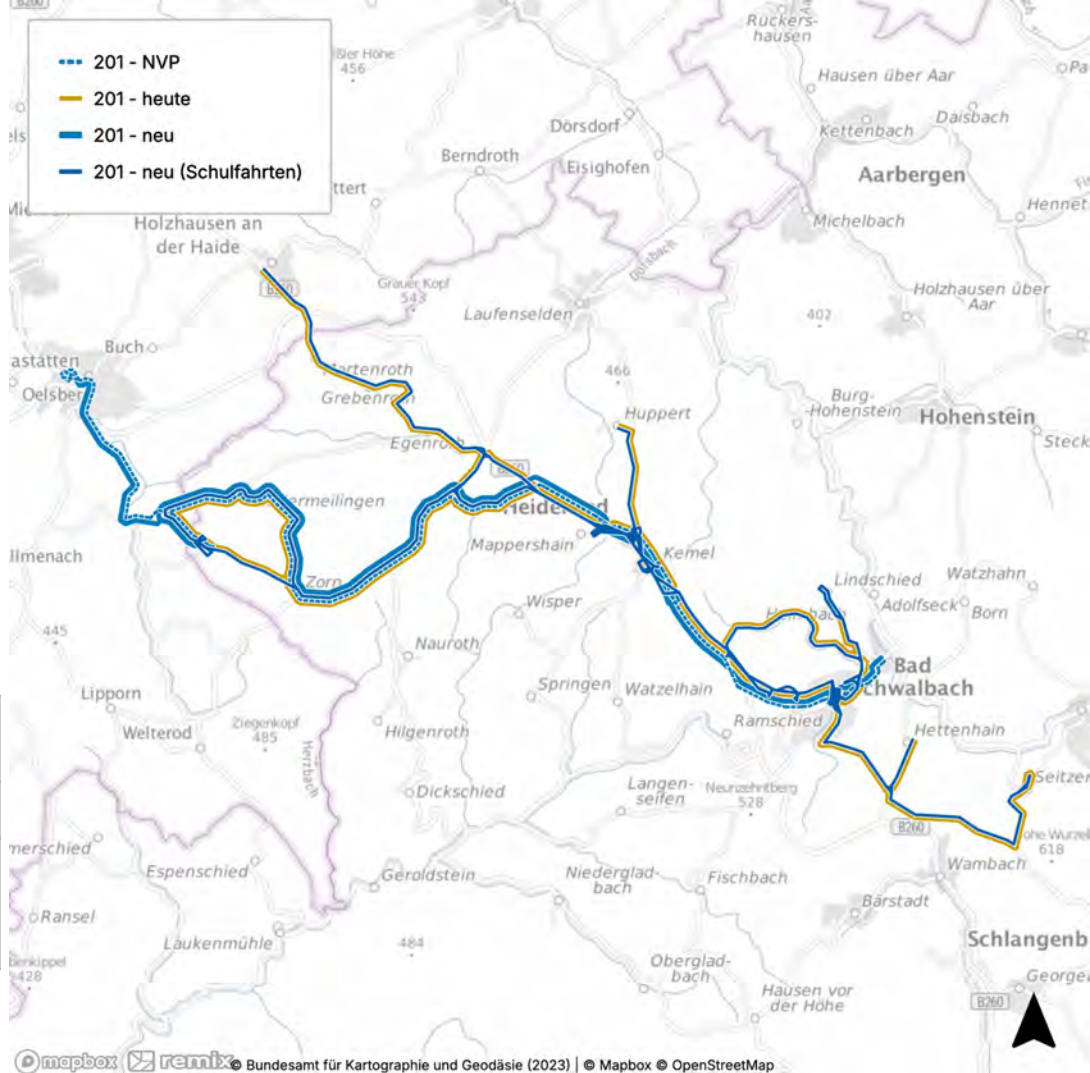


Bad Schwalbach - Linie 201

Neue Stammlinie mit mehr Nachfrage, Schulfahrten weiterhin bedient

Veränderung Linienweg zur Bedienung der Achse Bad Schwalbach <> Kemel <> Nastätten (statt zuvor Hettenhain <> Algenroth). Vereinheitlichung der Taktzeiten unter Beibehaltung von zus. Schulfahrten führt zu einem Mehrangebot, mit der Erwartung mehr Nachfrage entlang der starken Achse Nastätten <> Bad Schwalbach zu bedienen.

Linie	Fahrplan-km jährl. (Jahr 2028)	Fahrplanstunden jährl. (Jahr 2028)
201 - heute	226.469 km	7.199 h
201 - neu (inkl. Schulfahrten)	342.933 km	9.922 h

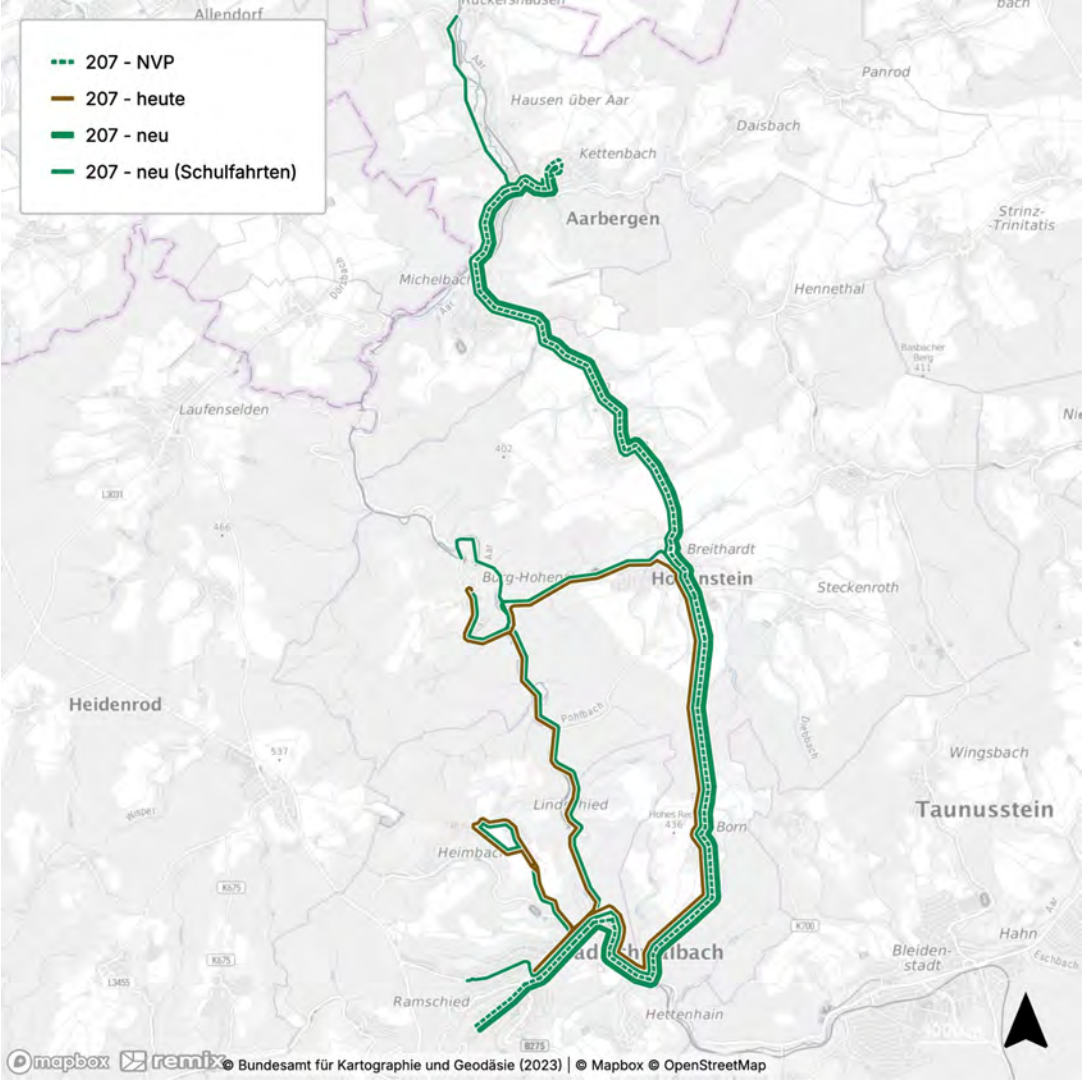


Bad Schwalbach - Linie 207

Starke Anbindung Aarbergen an Bad Schwalbach, Burg-Hohenstein nur Schulverkehr

Entfall der komplexen Anbindung der Ortsteile Burg-Hohenstein, Lindschied und Heimbach im regulären Verkehr, dafür starke Nord-Süd-Achse. Reduktion der Angebotsqualität in einzelnen Ortsteilen wird gegen Bedienung von oft nachgefragter Verbindung aufgewogen, ohne eine Steigerung des Ressourceneinsatzes.

Linie	Fahrplan-km jährl. (Jahr 2028)	Fahrplanstunden jährl. (Jahr 2028)
207 - heute	186.982 km	5.351 h
207 - neu (inkl. Schulfahrten)	182.288 km	5.584 h

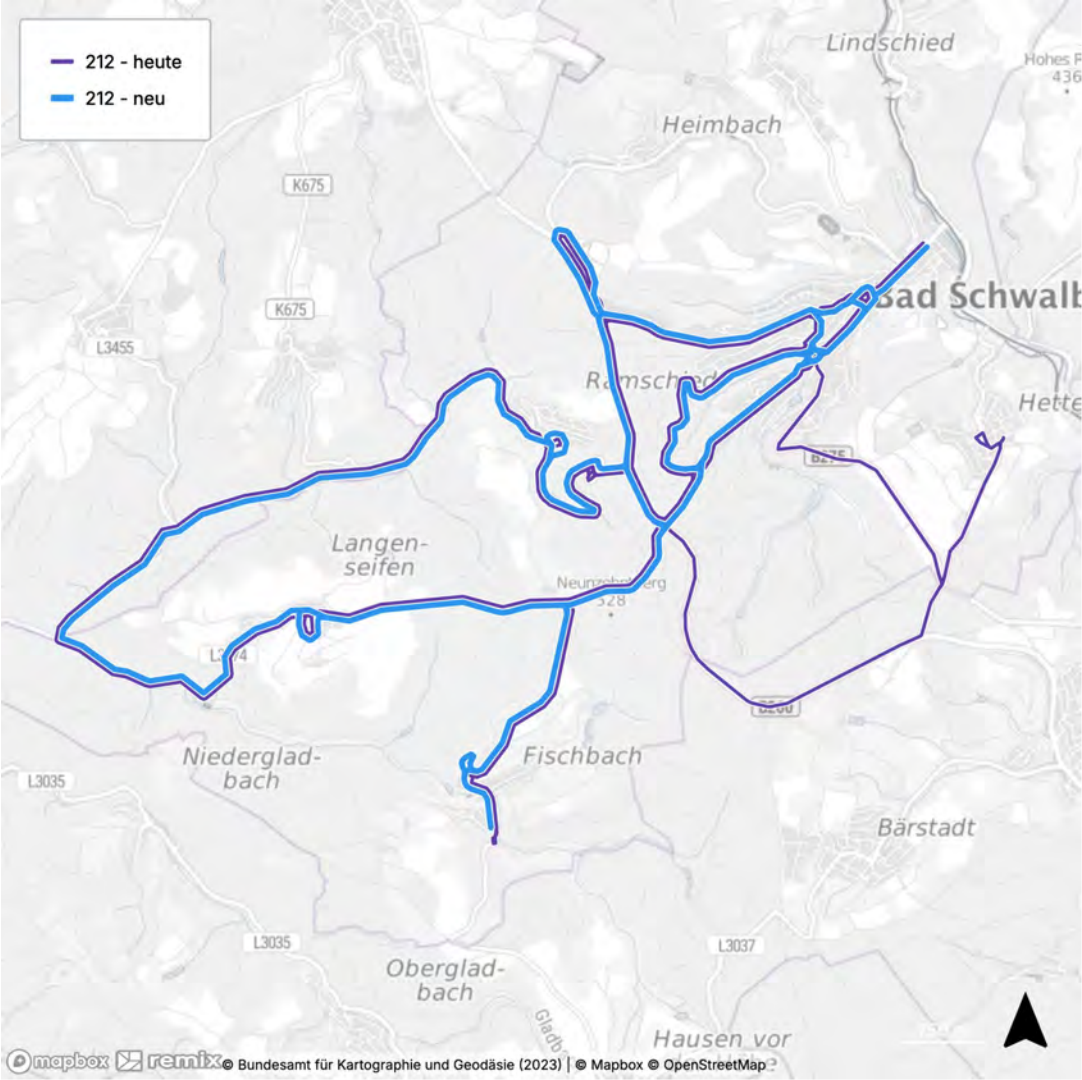


Bad Schwalbach - Linie 212

Entfall nicht nachgefragter Fahrten mit Einsparpotenzial

Entfall der komplexen Anbindung der Ortsteile Burg-Hohenstein, Lindschied und Heimbach im regulären Verkehr, dafür starke Nord-Süd-Achse. Reduktion der Angebotsqualität in einzelnen Ortsteilen wird gegen Bedienung von oft nachgefragter Verbindung aufgewogen, ohne eine Steigerung des Ressourceneinsatzes.

Linie	Fahrplan-km jährl. (Jahr 2028)	Fahrplanstunden jährl. (Jahr 2028)
212 - heute	178.135 km	4.889 h
212 - neu (inkl. Schul-fahrten)	94.083 km	2.724 h



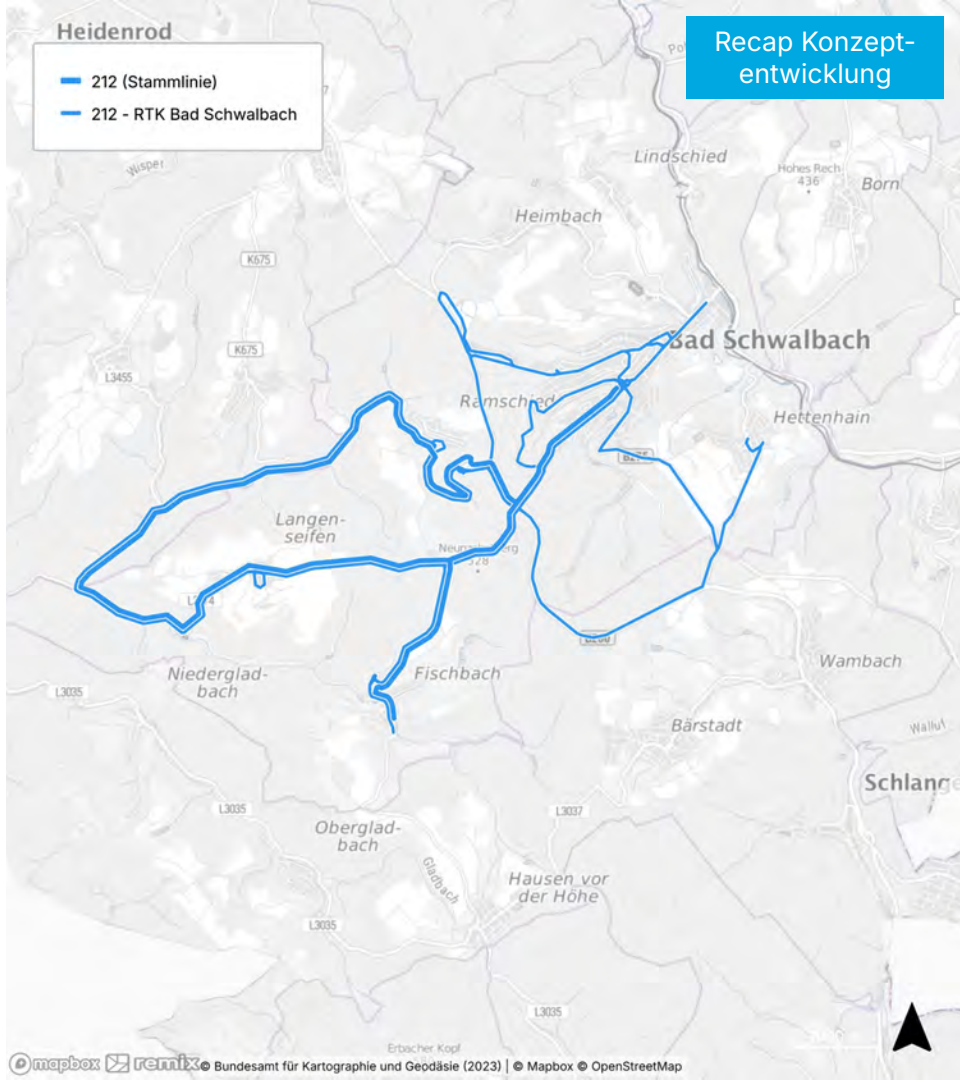
Bad Schwalbach - Linie 212

Trotz regelmäßiger Bedienung nur wenig Nachfrage

Die Linie gewährleistet die Anbindung der westlichen Teile der Gemeinde Bad Schwalbach an den Hauptort. Außer einzelnen Fahrten, vor allem zu Schulzeiten, ist die Linie nur schwach ausgelastet mit vielen ungenutzten Haltestellen und Linienabschnitten. Ein Großteil der Fahrgäste nutzt die Linie innerhalb der Stadt Bad Schwalbach.

Optimierungspotenziale

- Einsparung unproduktive Leistungen
- Beschleunigung der Fahrzeiten im ÖPNV auf am stärksten nachgefragte Verbindungen
 - Ramschied → SWA Kurhaus (Bus: 30 Min. / MIV: 8 Min.)
 - SWA Kurhaus → Langenseifen (Bus: 19 Min. / MIV: 9 Min.)



Bad Schwalbach - Linie 212

Begrenzung des Angebots auf Schülerbeförderung und einige weitere gut ausgelastete Fahrten, Entfall der sonstigen Fahrten

212 Bad Schwalbach → Ramschied → Fischbach → Langenseifen → Bad Schwalbach

gültig ab 18.08.2025 bis 13.12.2025 Engelhart Omnibusbetrieb GmbH, Die Haide 15, 65321 Heidenrod, 06124 7237711 FAHRPLAN AUSKUNFT

Am 24.12. und 31.12. Verkehr wie Samstag

Montag - Freitag

Verkehrsbeschränkungen: F S S S F S S S F S S S F S S S
Hinweise: F S S S F S S S F S S S F S S S
Fahrtnummer: 001 003 005 007 009 011 013 015 019 021 023 025 027 031 033 035 039 041

Verkehrsbeschränkungen	F	S	S	S	F	S	S	S	F	S	S	F	S	S	S
Bad Schwalbach NAO-Schule															
- Am Grohberg															
- Finanzamt															
- Bahnhofstraße															
- Kreisbach/Mühlweg															
- Weibtschule															
- Adorfstraße															
275/274 Wiesbaden Hbf															
275/274 SWA Kurhaus															
- Bad Schwalbach Kurhaus															
- Finanzamt															
- Am Grohberg															
- NAO-Schule															
- Gewerbehof Emser Straße															
- Amtsgericht															
- Otto-Fricke-Klinik															
- Lindentaler-Klinik															
- Langenseifener Stock															
- Ramschied Lindenweg															
- Westfalen/Taunushof															
- Watzelshain Camping/ Wisper															
- Springen Landhaus Dornbach															
- Langenseifen Fischbacher Weg															
- Schleiborn Heide															
- Ramsch. Westf./Taunushof															
- Fischbach Zum Wildpark															
- Fischbachalle															
- Ramschied Lindenweg															
- SWA Langenseifener Stock															
- Amtsgericht															
- Gewerbehof Emser Straße															
- Am Grohberg															
- Finanzamt															
- Lindentaler-Klinik															
- Otto-Fricke-Klinik															
- Kurhaus															
275/274 SWA Kurhaus															
275/274 Wiesbaden Hbf															
- Bad Schwalbach Adorfstraße															
- Weibtschule															
- Adorfstraße															
- NAO-Schule															

■ Gut ausgelastet

■ Schlecht ausgelastet

■ Substitution Taunusflex (12/2025)

212 Bad Schwalbach → Ramschied → Fischbach → Langenseifen → Bad Schwalbach

gültig ab 18.08.2025 bis 13.12.2025 Engelhart Omnibusbetrieb GmbH, Die Haide 15, 65321 Heidenrod, 06124 7237711 FAHRPLAN AUSKUNFT

Am 24.12. und 31.12. Verkehr wie Samstag

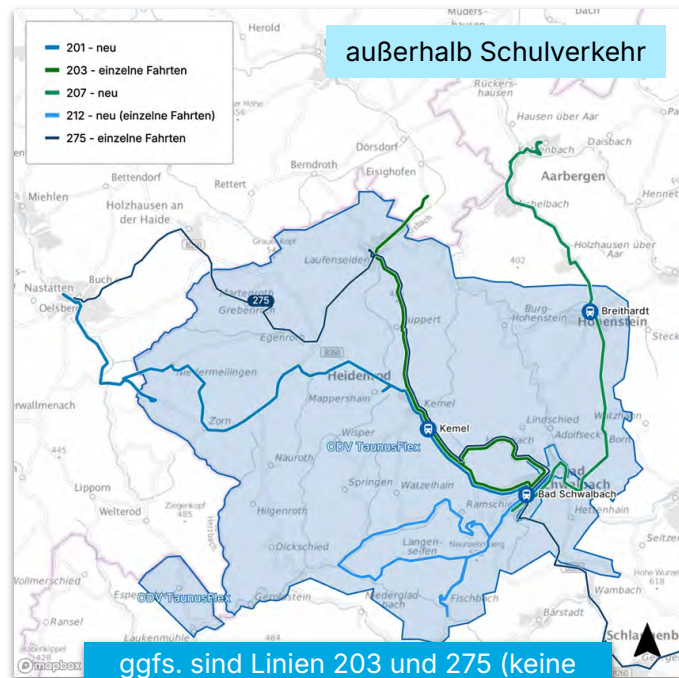
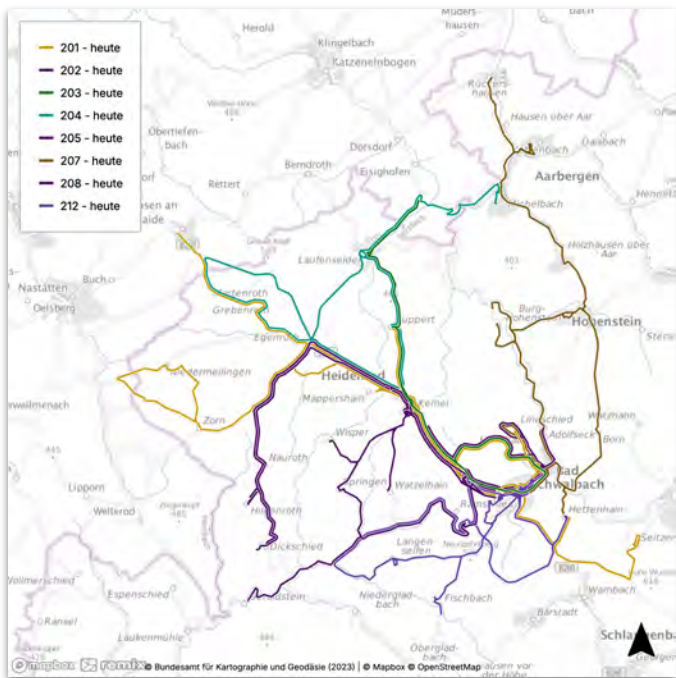
Montag - Freitag

Verkehrsbeschränkungen: F S S S B S S
Hinweise: F S S S B S S
Fahrtnummer: 045 043 047 049 051 053 055 057 059 061 069 063 071 073 065 077 079

Verkehrsbeschränkungen	F	S	S	S	B	S	S
- Adorfstraße							
275/274 Wiesbaden Hbf							
275/274 SWA Kurhaus							
- Bad Schwalbach Kurhaus							
- Eichendorffstraße							
- Schäfersberg							
- Hettenshan Roter Stein							
- Gehrenweg							
- Bürgerhaus							
- Roter Stein							
- Bad Schwalbach Finanzamt							
- Am Grohberg							
- NAO-Schule							
- Otto-Fricke-Klinik							
- Lindentaler-Klinik							
- Langenseifener Stock							
- Ramsch. Westf./Taunushof							
- Watzelshain Camping/ Wisper							
- Springen Landhaus Dornbach							
- Langenseifen Fischbacher Weg							
- Schleiborn Heide							
- Ramsch. Westf./Taunushof							
- Fischbach Zum Wildpark							
- Fischbachalle							
- SWA Langenseifener Stock							
- Am Grohberg							
- Finanzamt							
- Hettenshan Gehrenweg							
- Bürgerhaus							
- Roter Stein							
- Bad Schwalbach Schäfersberg							
- Eichendorffstraße							
- Lindentaler-Klinik							
- Otto-Fricke-Klinik							
- Kurhaus							
275/274 SWA Kurhaus							
275/274 Wiesbaden Hbf							

Beispiel einer gut ausgelasteten Fahrt außerhalb des Schulverkehrs

Erweiterung von TaunusFlex als Tagverkehr ersetzt Linien außerhalb des Schulverkehrs



ggfs. sind Linien 203 und 275 (keine Schulfahrten) vollständig ersetzbar

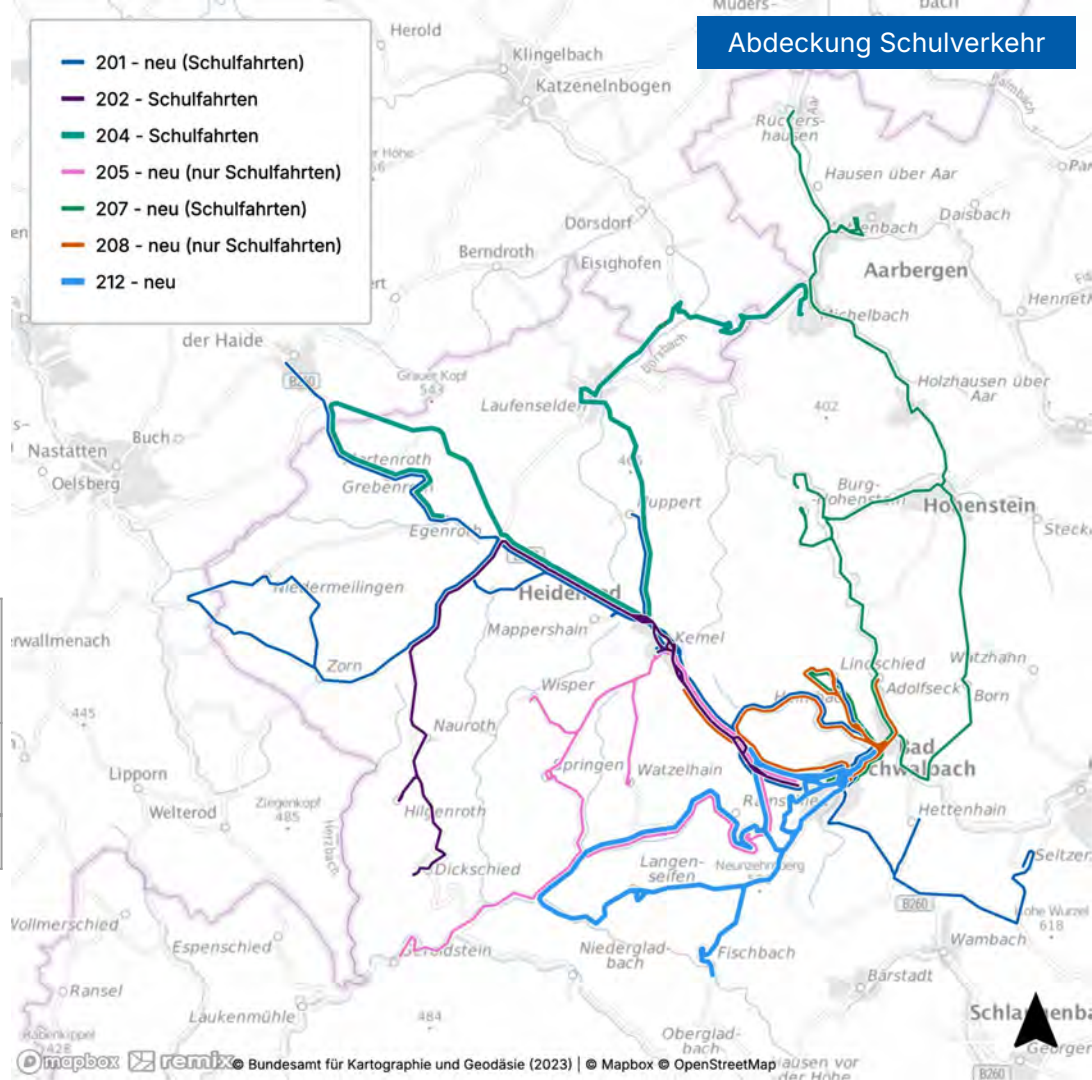
Bad Schwalbach - TaunusFlex Tagverkehr

Einsparpotenzial von bis zu 50% durch Reduktion auf Schulfahrten (203/205/208)

Anbindung aller relevanten Ortsteile an die Schulen in Bad Schwalbach sowie die Grundschulen in der Region wird weiterhin durch Schulfahrten sichergestellt. Alle weiteren Fahrten werden eingestellt und durch TaunusFlex On-Demand-Verkehr ersetzt.

Linie	Fahrplan-km jährl. (Jahr 2028)	Fahrplan- stunden jährl. (Jahr 2028)
203, 205, 208 - heute	109.041 km	3.691 h
205, 208 - neu	45.013 km	1.626 h

ca. 55% Einsparpotenzial



Bad Schwalbach - TaunusFlex Tagverkehr

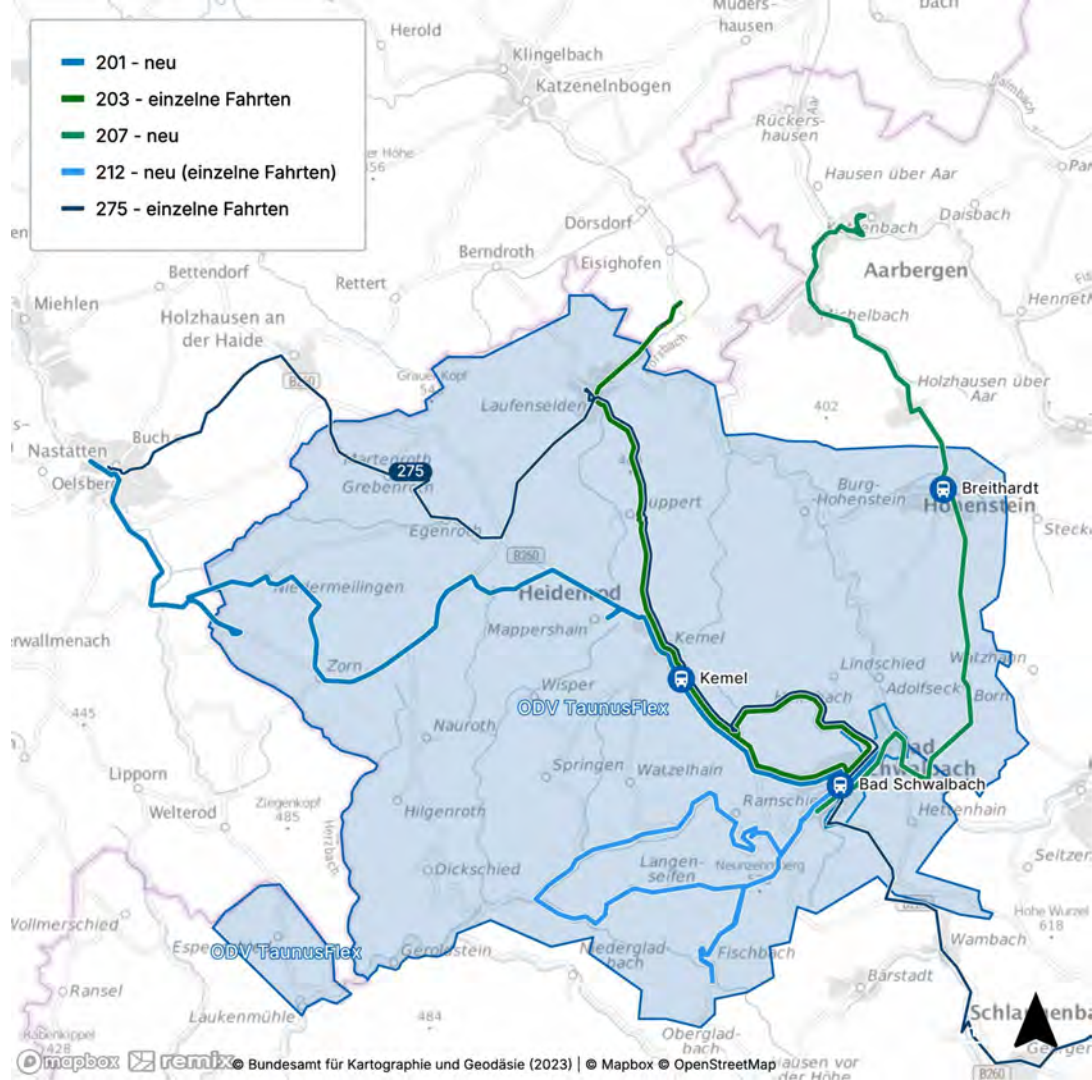
On-Demand Konzept

Erweiterung von TaunusFlex von einem Abend- & Nachtverkehr, mit dem seit Dezember 2025 Rufbus-Fahrten ersetzt werden, zu einem ganztägig aktiven On-Demand-Verkehr für das Gebiet um Bad Schwalbach. Ersatz fast aller Linienfahrten außerhalb des Schulverkehrs (außer 201 & einzelner Fahrten 212/203/275).

Ergebnis	TaunusFlex
Flottengröße ohne Ersatzfahrzeuge	2
Jährliche Fahrgastzahl¹	24.000
Jährliche Fahrzeugstunden¹	8.500
Jährliche Betriebskosten^{1,2}	ca. 390.000€
Einsparpotenzial Linienverkehr² (nur 203/205/208; ohne 207/212)	ca. 205.000€

¹ exkl. aktueller TaunusFlex als Rufbus-Ersatz

² Annahme Stundensatz ODV: 46€, Linienverkehr: 99€

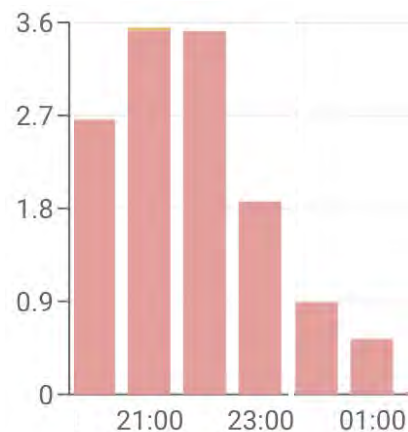


Einsparungen im bisherigen Rufbus-Ersatz möglich

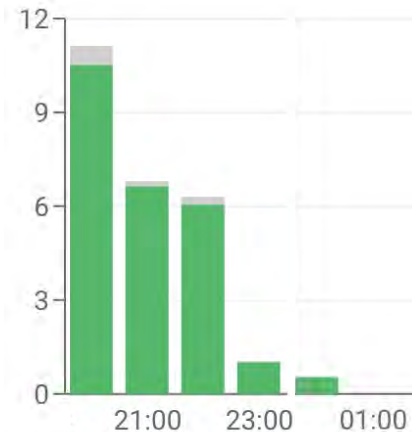
Aktuell wird TaunusFlex wochentags abends/nachts und am Wochenende ganztags im gleichen Bediengebiet eingesetzt. Aktuelle Zahlen zeigen Einsparpotenziale durch Reduktion der Fahrzeuge pro Stunde.

Ergebnis	TaunusFlex
Einsparung Fahrzeugstunden, Wochentags, pro Tag <i>max. 2 Fahrzeuge, ab 23:00 nur 1 Fahrzeug</i>	4,5
Einsparung Fahrzeugstunden, Wochenende, pro Tag <i>langsamerer Hochlauf, ab 23:00 nur 1 Fahrzeug</i>	7
Jährliche Einsparung Fahrzeugstunden	1.900
Einsparpotenzial Betriebskosten¹	ca. 90.000€

Beispiel stündliche Verteilung wochentags
12.01.-01.03.2026



Fahrerstunden
Fahrzeuge gleichzeitig im Betrieb



Fahreranfragen
Maximale Nachfrage

Alternativen für Veränderungen Linienbündel Bad Schwalbach

1

Optimierung des Status Quo

- Erweiterung Linie 201 bis Nastätten +33% Fahrplanstunden (+2.725 Stunden)
- Erweiterung Linie 207 bis Aarbergen quasi kostenneutral (+235 Stunden)
- Optimierung Fahrplan Linie 212 -42% Fahrplanstunden (-2.165 Stunden)
- Einsparungen im aktuellen TaunusFlex Einsparung von ca. 90.000€ im Jahr

Deutliche Angebotsverbesserung auf Linie 201, zus. Einsparpotenzial von ca. 11.000 € pro Jahr


2

Ganztägiger TaunusFlex

- Optimierung Status Quo Einsparung von ca. 11.000 € im Jahr
- Einführung TaunusFlex ODV ganztags, Entfall von Nicht-Schulfahrten Mehrkosten von ca. 185.000€ im Jahr

Mehrkosten von ca. 175.000€ pro Jahr für ein ganztägiges Angebot im ganzen Linienbündel

Ganztägiger TaunusFlex & Erweiterung 201 bringt massive Angebotsverbesserung, die zu 55% durch Optimierungen gegenfinanziert ist

	Aktueller Stand										Linienbündel ab 2027/28									
Linien	201	202	203	204	205	207	208	211	212											
Fahrplan-kilometer	793.250 km										756.950 km ¹									
Fahrplan-stunden	23.525 h										22.250 h ¹									
ODV-Konzept	TaunusFlex nur abends & am Wochenende										TaunusFlex tagsüber (ca. 390.000 €)			Optimierung abends/WE (ca. -90.000 €)						
Kosten-delta/Jahr											 <p>Mehrkosten von ca. 175.000 €</p>									

Backup: Übersicht Ergebnisse der Fahr- und Umlaufplanung

Fahrplan-km & -stunden: 201, 202, 203, 204, 205, 207, 208, 211, 212

	Heute						Zukunft					
	Schule		Ferien		Gesamt		Schule		Ferien		Gesamt	
	Kilometer	Stunden	Kilometer	Stunden	Kilometer	Stunden	Kilometer	Stunden	Kilometer	Stunden	Kilometer	Stunden
201	188.911	5.994	37.558	1.205	226.469	7.199	280.640	8.152	62.293	1.770	342.933	9.922
202	33.555	838			33.555	838	33.555	838			33.555	838
203	14.360	474	4.413	146	18.773	620						
204	34.575	906			34.575	906	34.575	906			34.575	906
205	41.608	1.270	6.289	182	47.897	1.452	26.092	877			26.092	877
207	154.314	4.441	32.668	910	186.982	5.351	147.201	4.522	35.087	1.062	182.288	5.584
208	36.614	1.408	5.757	211	42.371	1.619	18.921	749			18.921	749
211	24.498	662			24.498	662	24.498	662			24.498	662
212	147.399	4.044	30.736	845	178.135	4.889	77.631	2.256	16.452	468	94.083	2.724
Gesamt	675.834	20.037	117.421	3.499	793.255	23.536	643.113	18.962	113.832	3.300	756.945	22.262

Backup: Übersicht Ergebnisse der Fahr- und Umlaufplanung

Fahrzeuganzahl: 201, 202, 203, 204, 205, 207, 208, 211, 212

Fahrzeuganzahl:

	Schule		Ferien	
	Wochentag	Wochenende	Wochentag	Wochenende
Heute	15	2	7	2
Zukunft	18	2	5	2

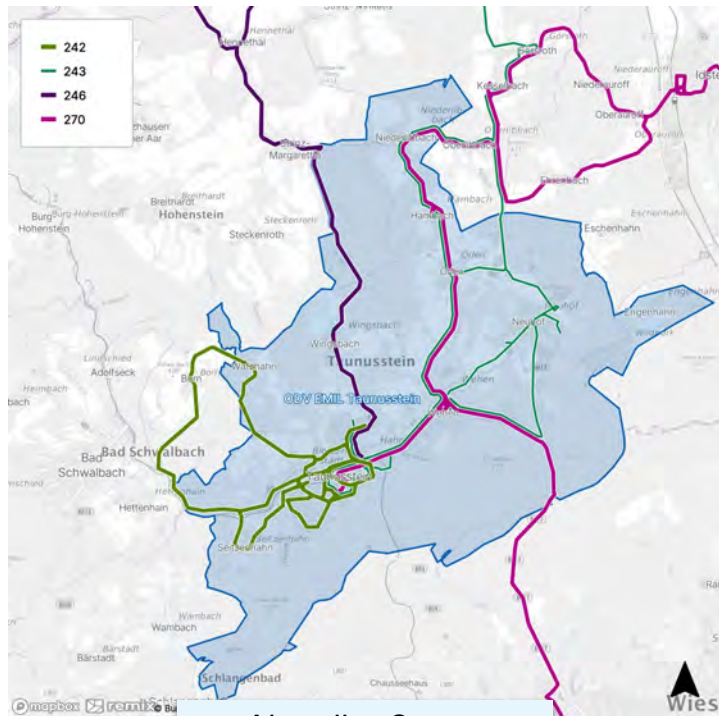
Fahrzeugarten:

- 201: Solobusse aufgrund durchgehend höherer Auslastung durch neue Relationen
- 207: Solobusse aufgrund durchgehend höherer Auslastung durch neue Relationen
- 212: Solobusse, da nur Fahrten mit hoher Auslastung verbleibend und weitere Steigerung durch Verknüpfung mit TaunusFlex erwartet
- restliche Linien ausschließlich im Schulverkehr - vermutlich sind hier überall Solobusse notwendig

Agenda

1. Ausgangslage
2. Status-Quo, Alternativangebote und On-Demand-Konzept
 - a. Bündel Rheingau-Ost
 - b. Bündel Bad Schwalbach
 - c. Bündel Taunusstein
3. Nächste Schritte

Neue Aufgaben und Entfall von Linienfahrten durch Einsatz ODV



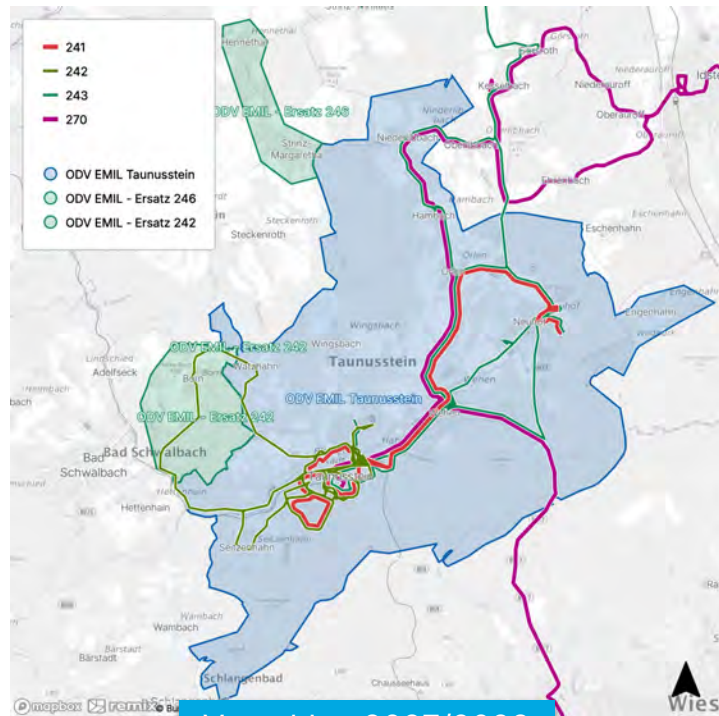
Aktueller Status



Umgestaltung
Stadtverkehr
Taunusstein (241)

Entfall Linie 246

Optimierung EMIL
und Übernahme
Aufgaben 242 & 246



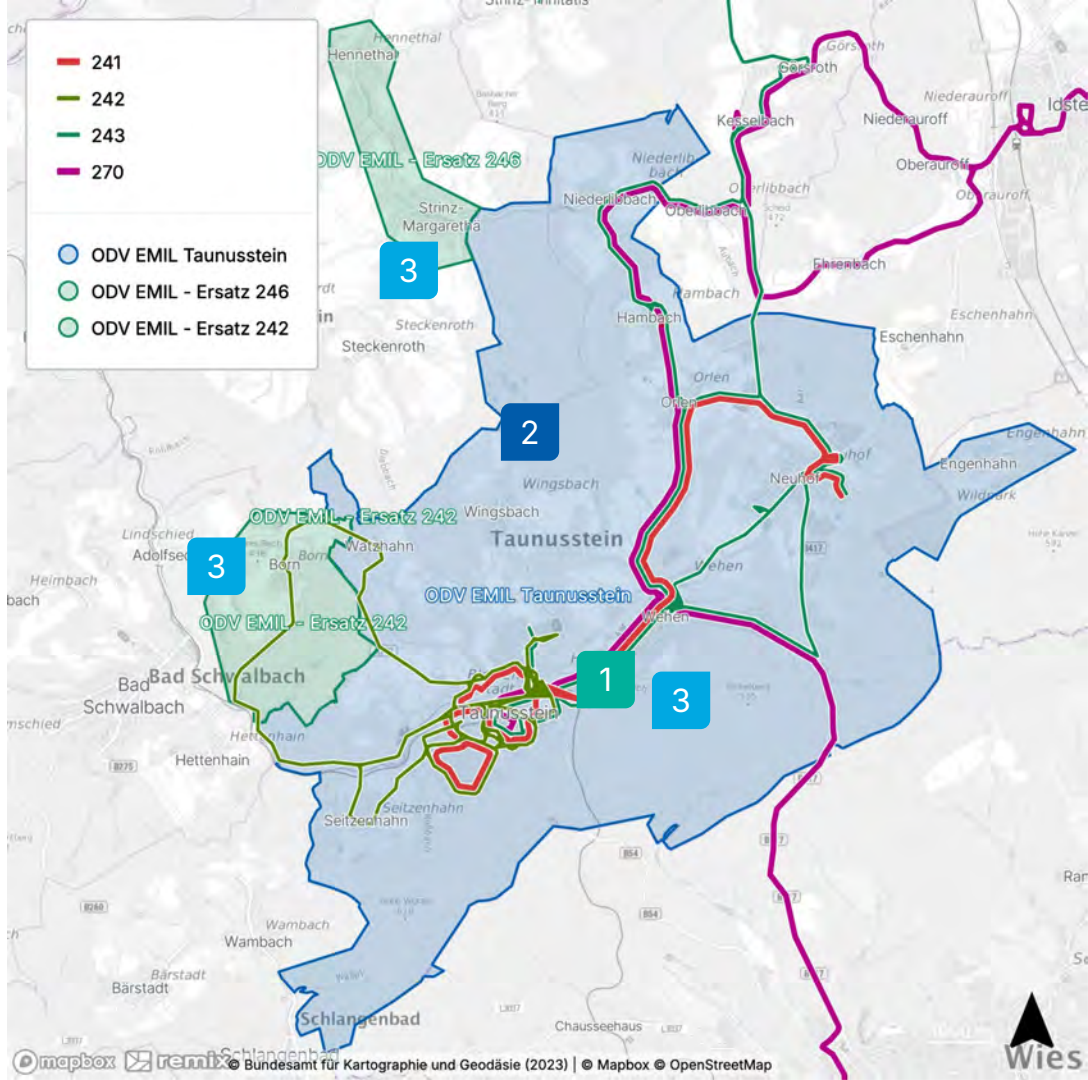
Vorschlag 2027/2028

Linienbündel Taunusstein

Anpassungen im Linienbündel

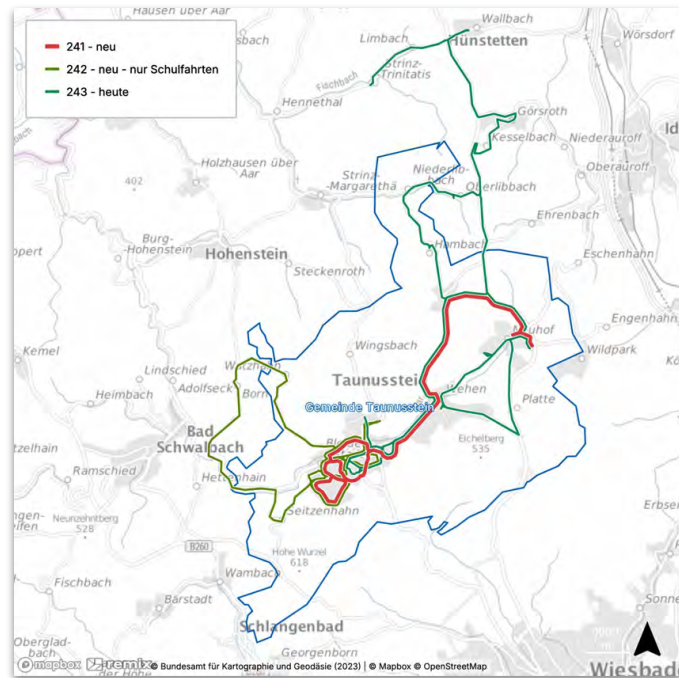
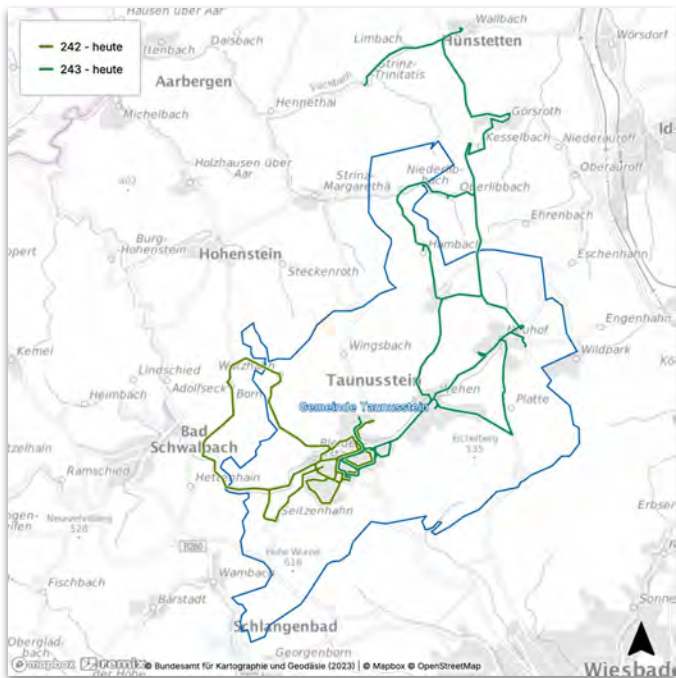
Vorgeschlagene Anpassungen:

- 1 Umgestaltung des Stadtverkehrs Taunusstein: Trennung Schulverkehr (242 und 243) und regulärer Verkehr (241)
- 2 Entfall der Linie 246 (wochentags eine einzelne Fahrt sowie Wochenende)
- 3 Optimierung des EMIL ODV (Übernahme Mobilität in der Kernstadt durch 241, Fokus auf tangentielle Verbindung & Anbindung an Kernstadtteile) sowie Übernahme der Bedienung von Born/Watzhahn (242) und Strinz-Margarethä/Hennethal (246)



Taunusstein - Stadtverkehr Taunusstein

Trennung von Schulverkehr (242/243) und regulärem Stadtverkehr mit der neuen Linie 241

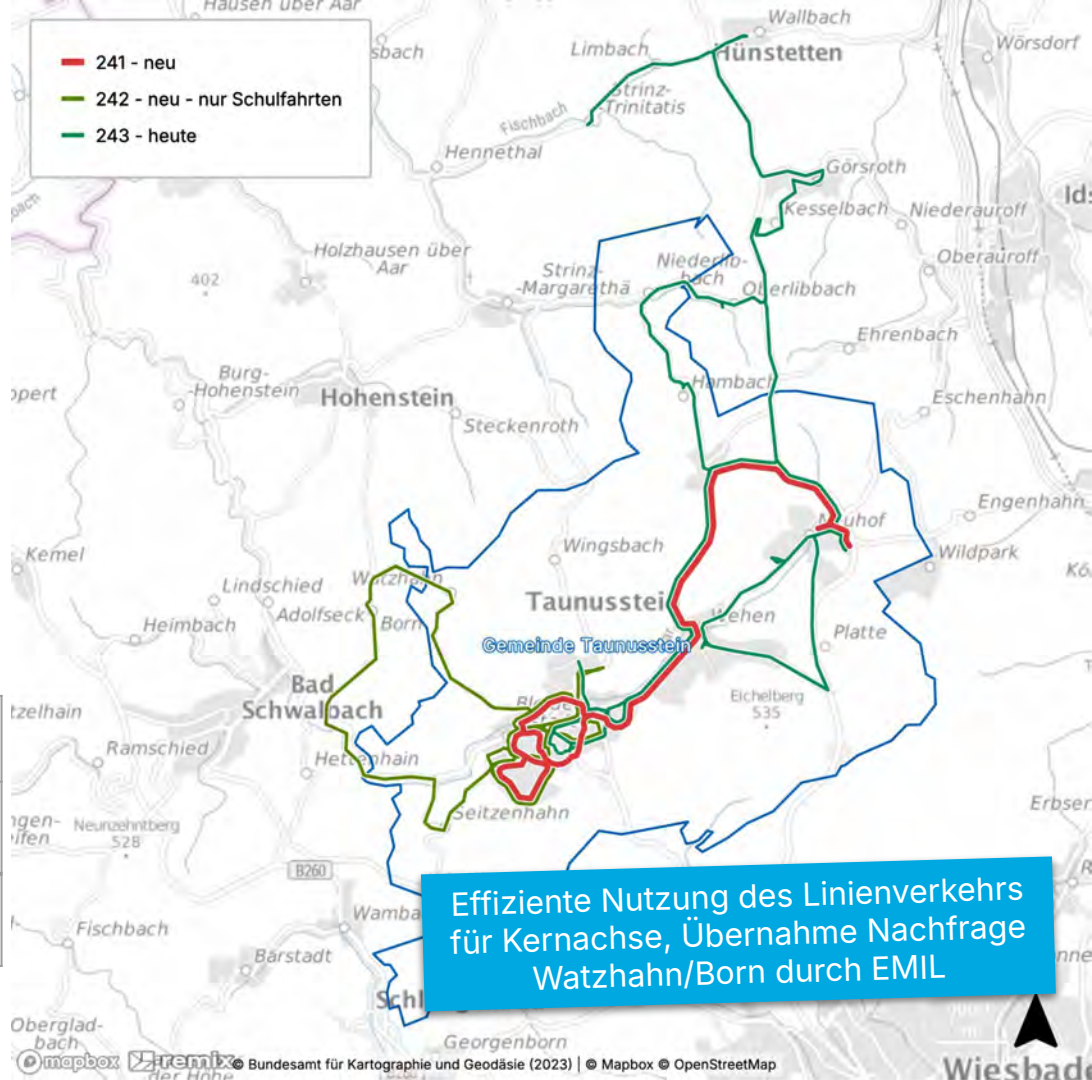


Taunusstein - Stadtverkehr Taunusstein

Kostenneutrale Stärkung des Verkehrs zwischen den Kernortsteilen

Während die Schulfahrten in den Linien 242 und 243 beibehalten werden, wird mit der 241 eine neue Stadtverkehrslinie eingeführt, die auf einem Umlauf- und Nachfrage-optimierten Linienpfad Neuhof, Orlen, Wehen und Hahn verbindet. Durch diese Anpassung werden Born und Watzhahn nicht mehr regulär sondern nur noch im Schulverkehr bedient.

Linie	Fahrplan-km jährl. (Jahr 2028)	Fahrplanstunden jährl. (Jahr 2028)
242/243 - heute	218.040 km	8.108 h
241/242/243 - neu	212.245 km	8.056 h



Taususstein - Linie 246

Entfall Linie 246 durch EMIL bis Hennethal möglich

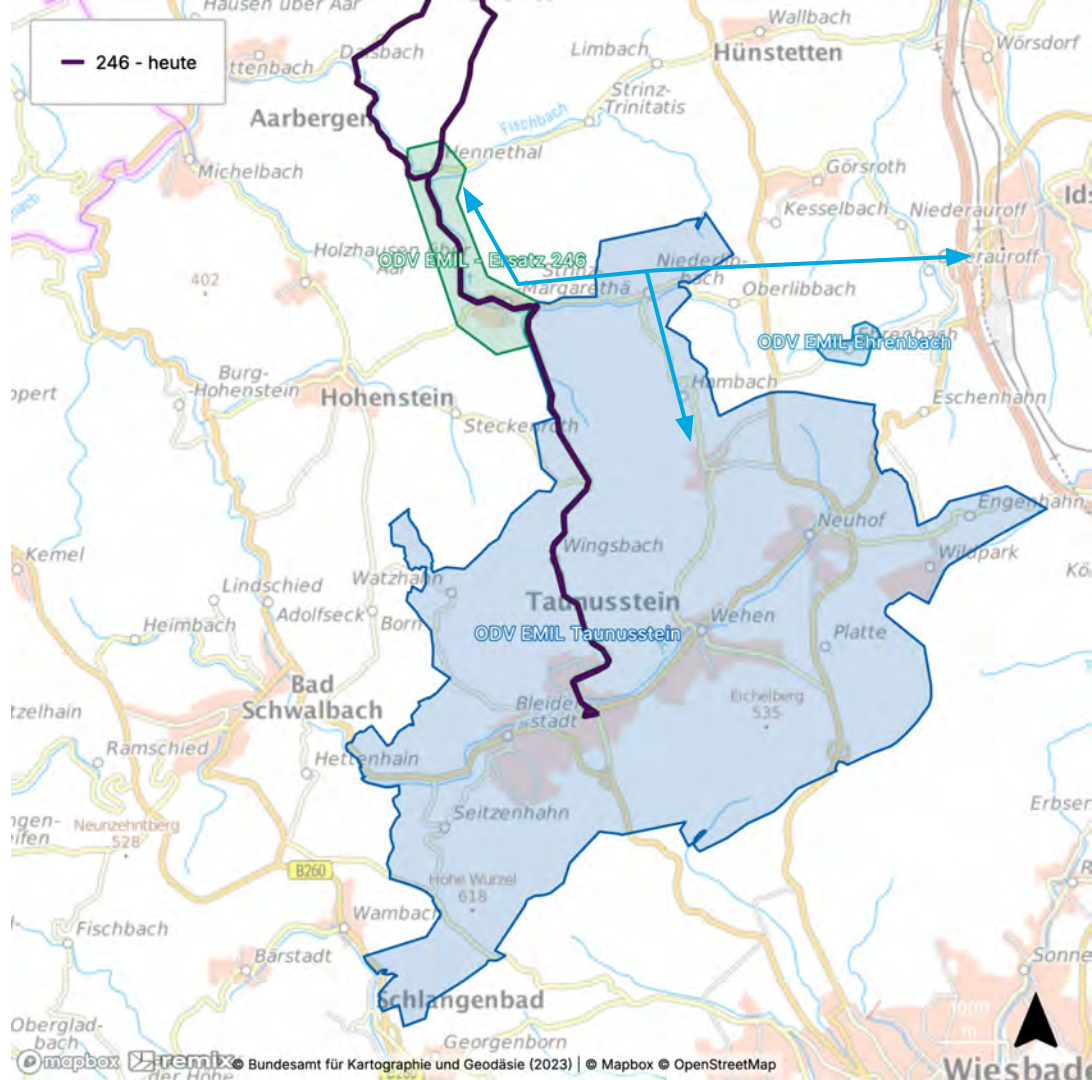
Linie 246 verkehrt vor allem am Wochenende (ca. alle 2 Stunden). Leichte Erweiterung des Bedienungsbereichs erfordert am Wochenende v.a. nach 16:30 Uhr mehr Fahrzeuge (3 statt 2) im Betrieb.

Durch diese Erweiterung ist auch die neue Relation Strinz-Margarethä <> Niederlibbach möglich und z.B. weiter über Linie 270 nach Wiesbaden.

Ergebnis	EMIL Taunusstein
Flottengröße Wochenende 16:30 - 21:30 Uhr	2 → 3
Jährliche zus. Fahrzeugstunden¹	520
Jährliche zus. Betriebskosten^{1,2}	ca. 24.000€
Einsparpotenzial Linie 246²	ca. 66.000€

¹ exkl. aktueller EMIL Taunusstein

² Annahme Stundensatz ODV: 46€, Linienerkehr: 99€ (ca. 665h/Jahr)

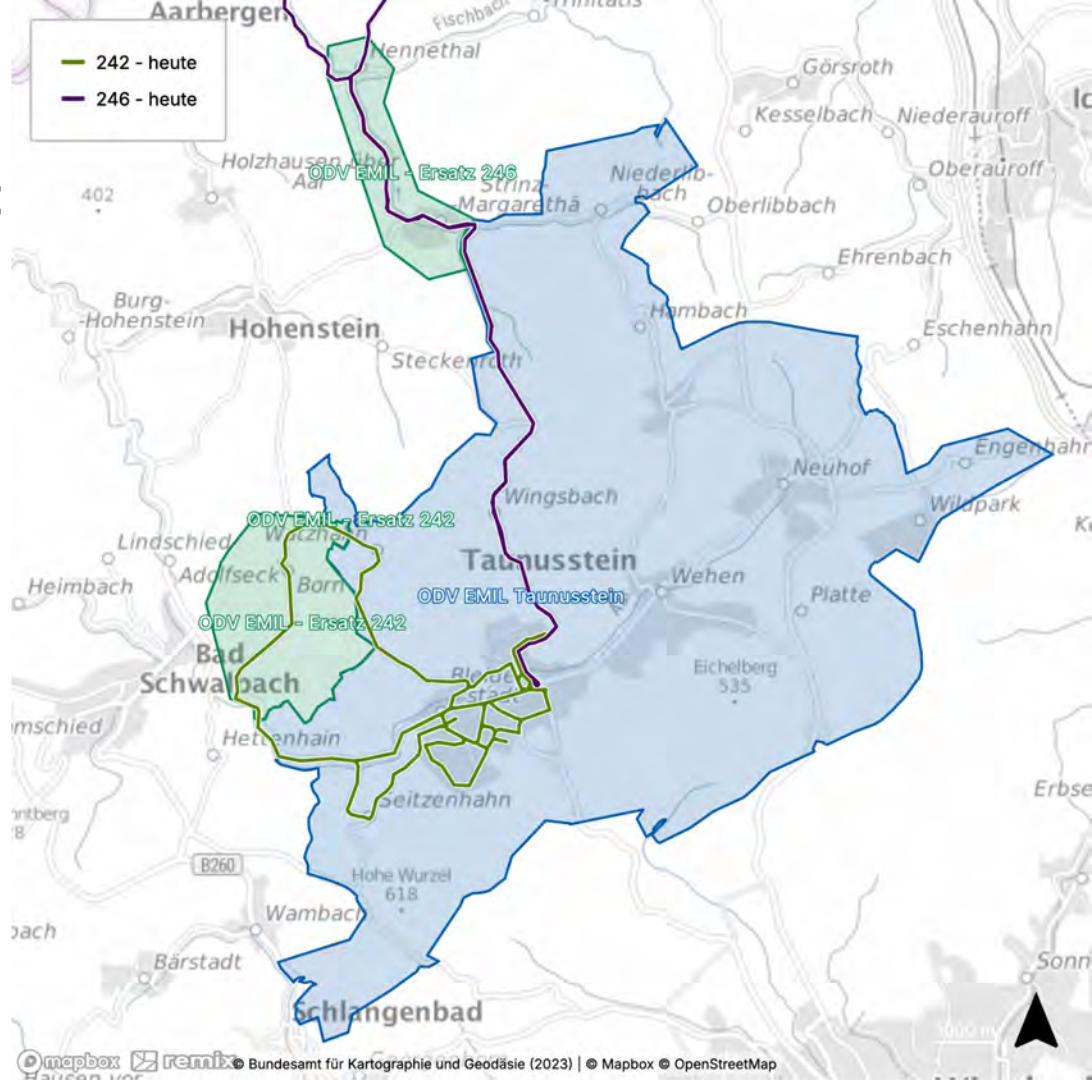


Taunusstein - EMIL Taunusstein

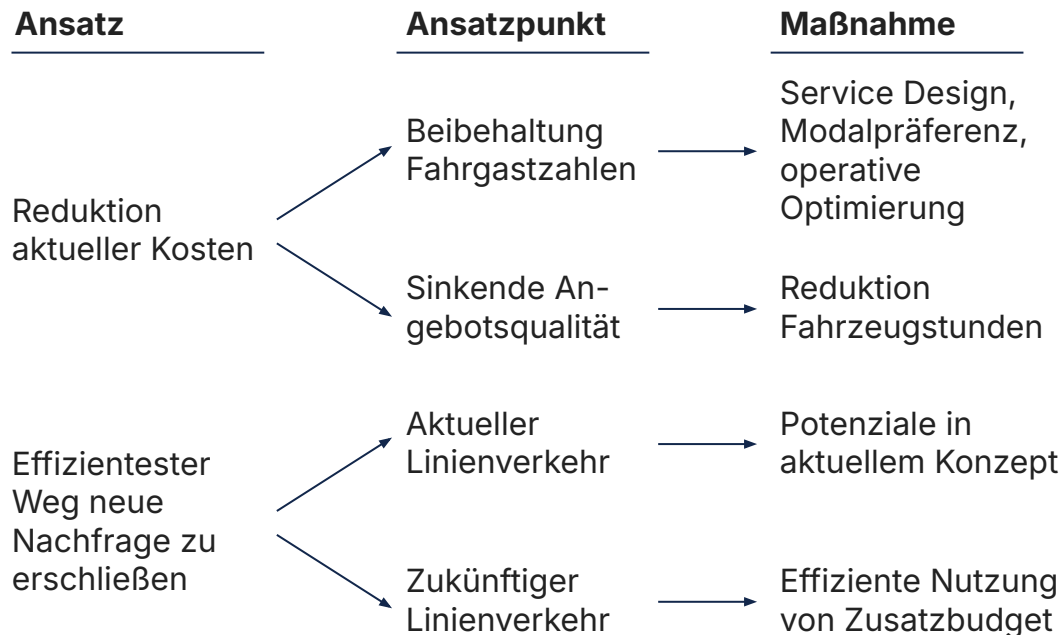
Optimierung EMIL und Ersatz entfallender Linienfahrten

EMIL Taunusstein hat die Möglichkeit sowohl die entfallenden regulären Fahrten der Linie 242 nach Watzhahn und Born, als auch die der Linie 246 bis nach Hennethal zu ersetzen.

Dafür ist eine langfristige Integration von EMIL in den Stadtverkehr in Taunusstein notwendig.



Fokus auf Reduktion der operativen Kosten und Auswahl der effizientesten Art zusätzliche Nachfrage zu bedienen



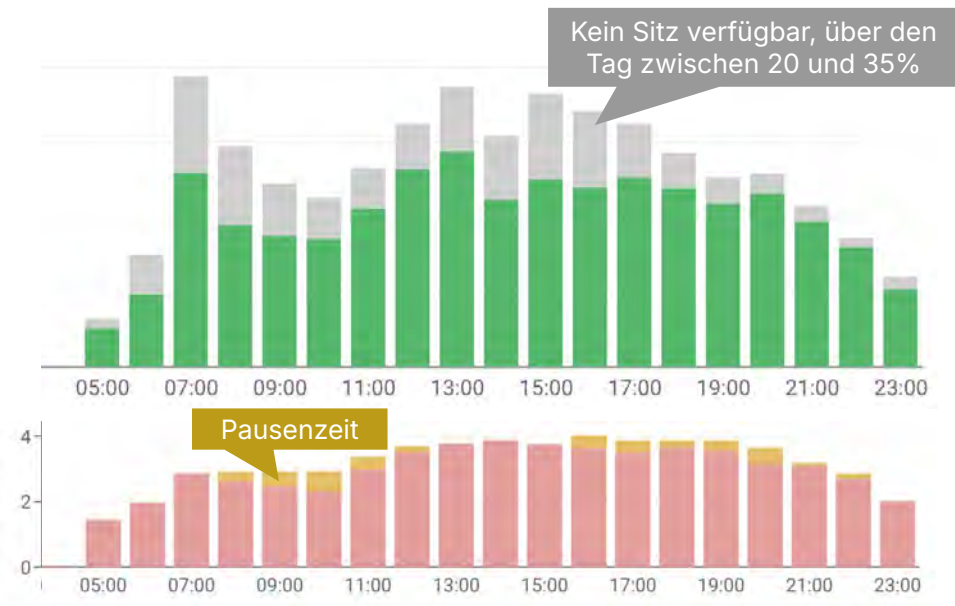
Fokus nächste Seiten

2 Linie 246

1 Linie 241

EMIL Taunusstein operiert an der Kapazitätsgrenze, Effizienz ist weiter zu steigern oder im ODV bediente Nachfrage zu senken

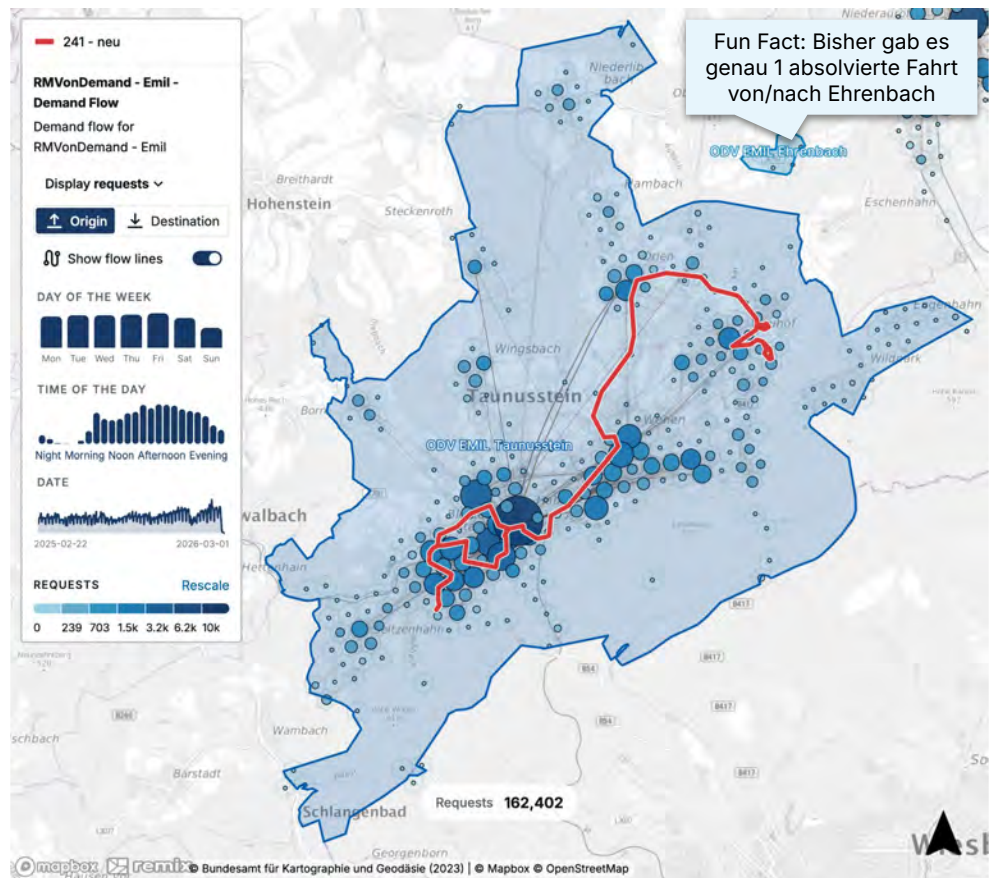
- Verfügbares Budget wird optimal eingesetzt, d.h. Hochlauf und Runterlauf der Flotte sowie Pausen sind für eine gleichmäßige Verfügbarkeit ausgelegt
- Im Maximum werden 4 Fahrzeuge gleichzeitig eingesetzt
- Die Auslastung (hier nicht gezeigt) liegt mit 3,5-4,5 Fahrten je Fahrzeugstunde in einem guten Bereich, lässt sich aber noch steigern



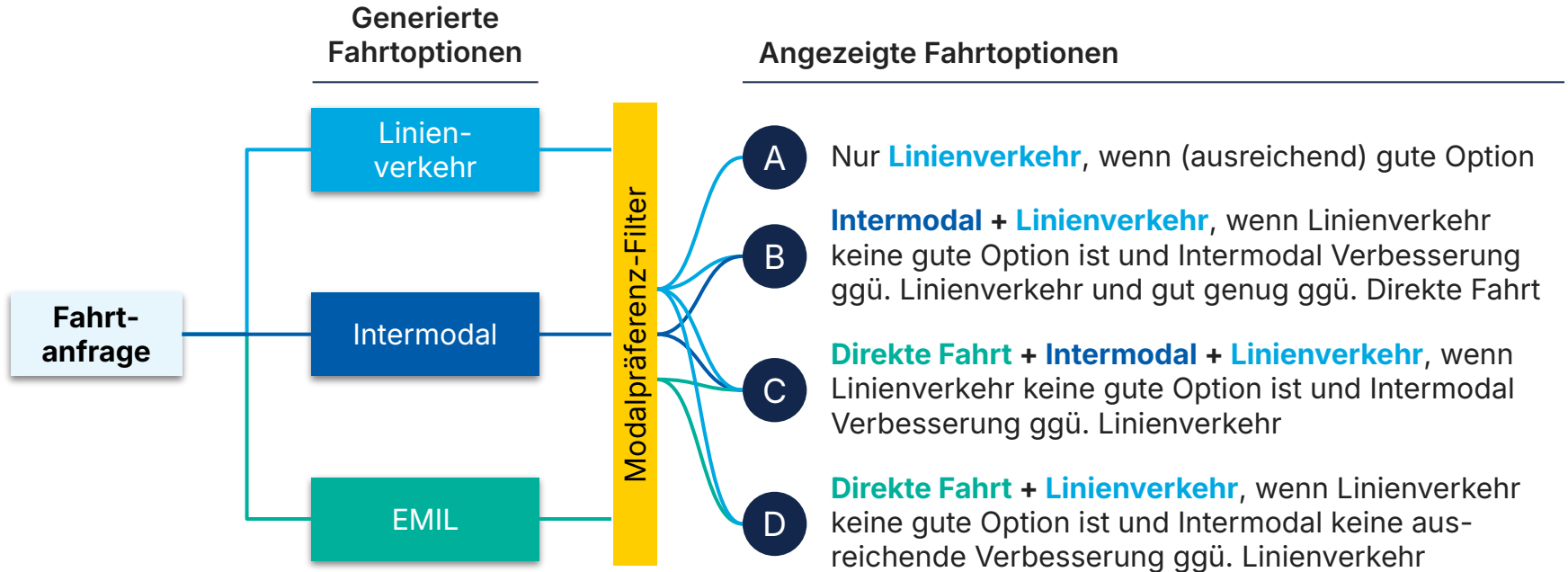
Fahrtanfragen (oben) und Fahrzeuge auf der Straße (unten), Mo-Fr, 12.01.-01.03.2026

Nutzung EMIL vor allem von, zu und innerhalb der Kernstadt

- Die innerstädtische Verknüpfung übernimmt derzeit EMIL
- Die zukünftige Linie 241 wird Wege auf der Achse Hahn <> Wehen <> Orlen <> Neuhof im Stundentakt abdecken und so eine starke Verbesserung der Basismobilität bieten - ca. 45% aller EMIL-Fahrtanfragen liegen heute mit Start und Ziel im Einzugsgebiet (400m) der neuen Linie
- EMIL kann so auf die wichtige Mobilität aus und in die äußeren Ortsteile konzentriert werden - über 90% der Anfragen haben Start oder Ziel in der Kernstadt



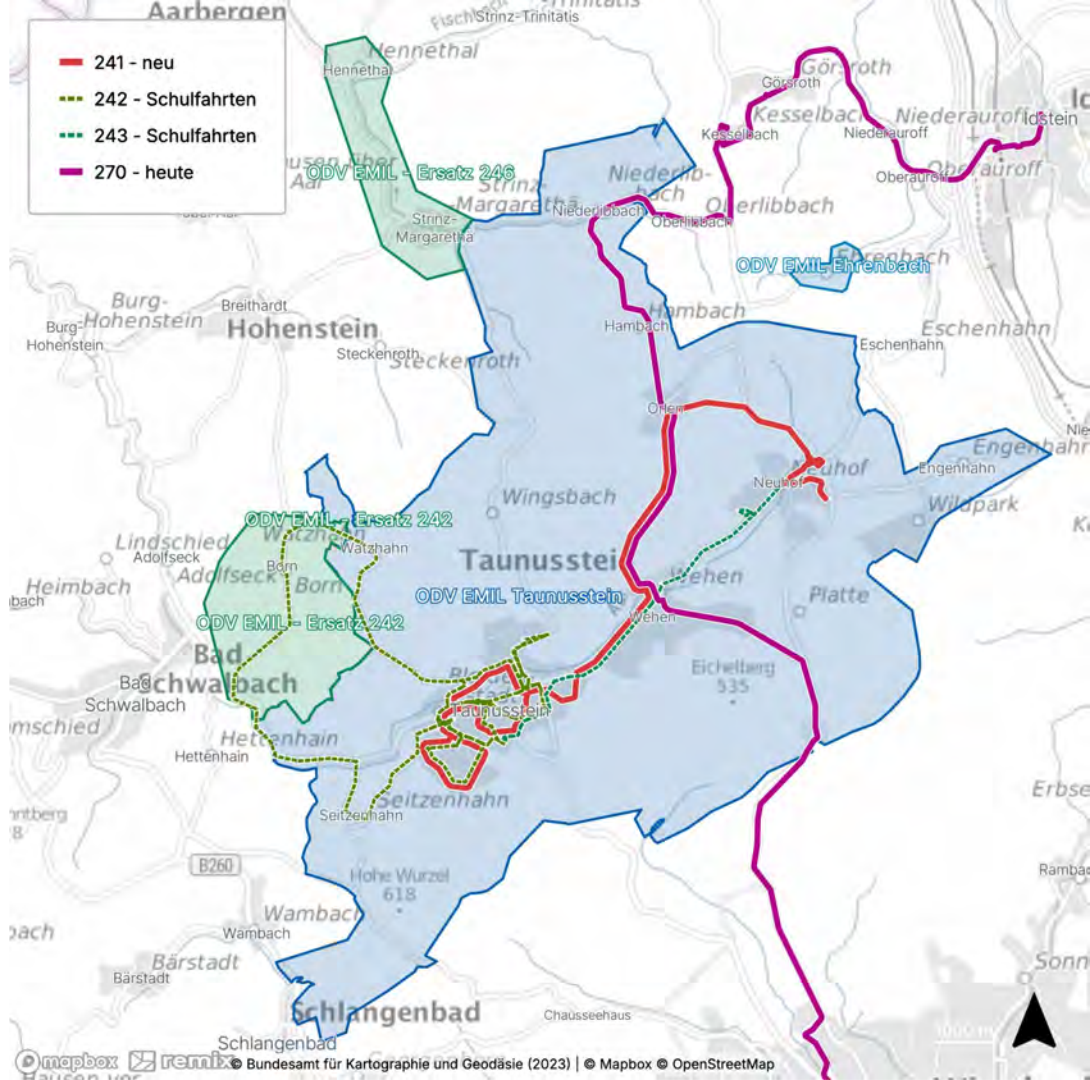
Bessere Integration von EMIL in das ÖPNV-Netz durch intermodale Fahrten und Modalpräferenz



Taususstein - EMIL Taususstein

Einfluss von intermodalen Fahrten & Modalpräferenzen

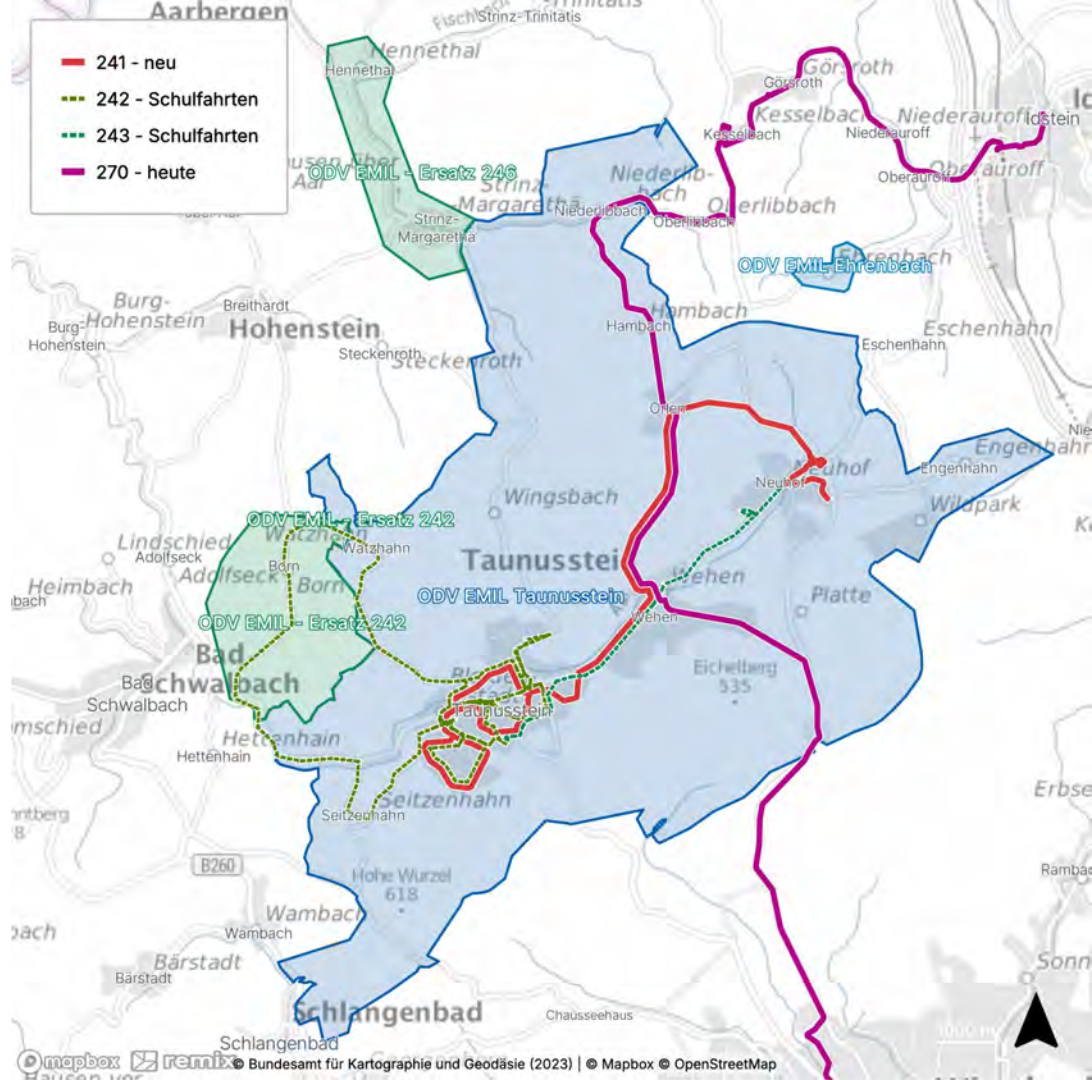
- Reduktion Fahrten in der Kernstadt
 - EMIL nur noch "zwischen" Takten
- Nutzung von Linienverkehr für Querung der Gemeinde
 - Beispiel: Born nach Neuhof mit EMIL nach Hahn und weiter mit Linie 241
- Erleichterung von Fahrten in der Region, z.B. nach Wiesbaden oder Idstein
 - Beispiel: Strinz-Margarethä nach Wiesbaden mit EMIL zur Linie 270 in Niederlibbach



Taunusstein - EMIL Taunusstein

Übernahme der übrigen Fahrten mit 3 Fahrzeugen (aktueller Stand)

- Unter Betrachtung von reduzierter Nachfrage aus Modalpräferenzen und zusätzlicher Nachfrage aus Ersatzgebieten ergibt sich ein Nachfragevolumen von etwa 65-70% der Fahrtenanfragen.
- Mit in der Spitze 75% der aktuellen Flotte (3 statt 4 Fahrzeuge) kann die Verfügbarkeit noch etwas gesteigert werden gegenüber der ca. 75-80%, die heute möglich sind



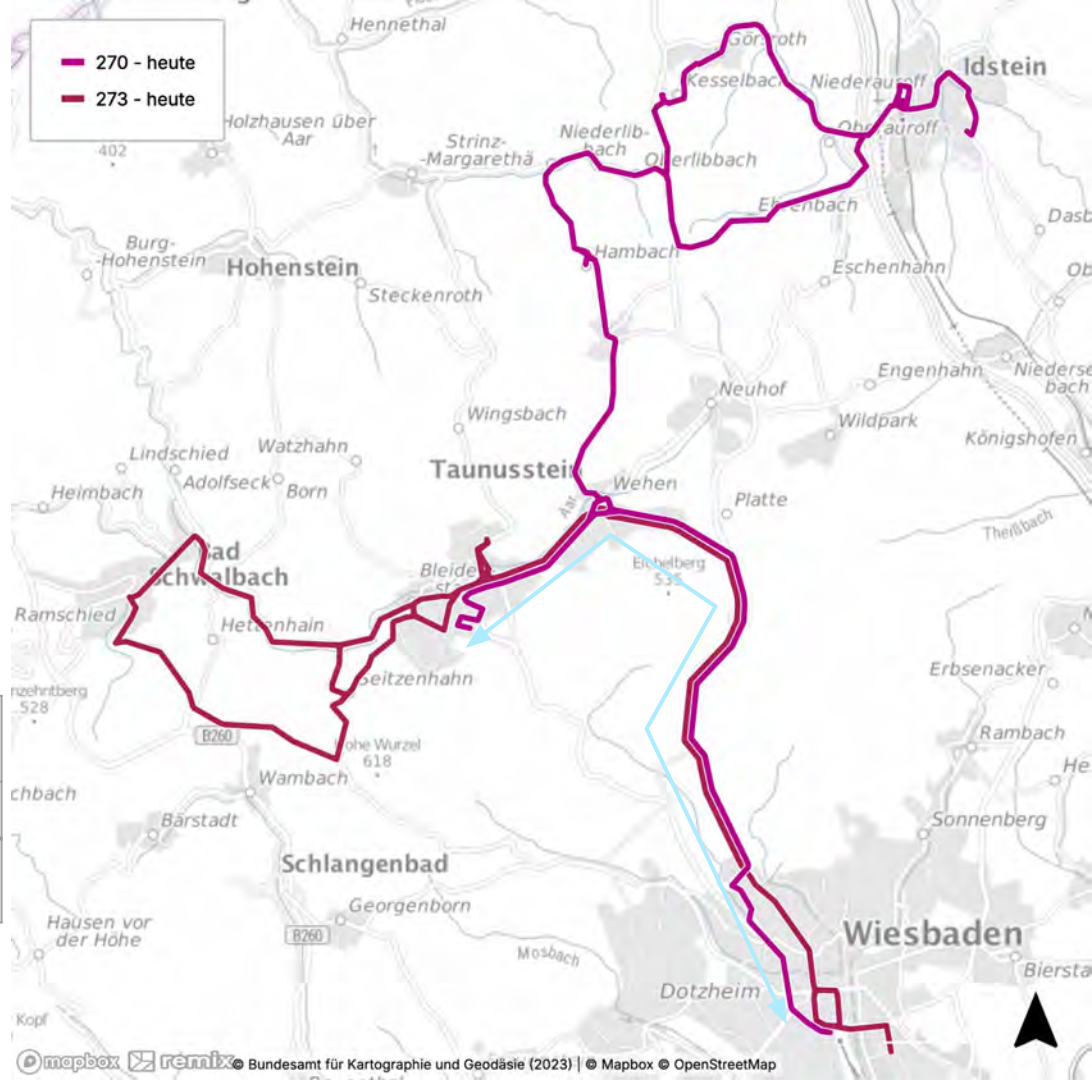
Taunusstein - Verstärkung Linie 270

Stärkung der Anbindung an Wiesbaden durch höhere Taktung auf der Achse

Aktuell wird Hahn <> Wehen <> Wiesbaden vor allem durch die Regionallinie 273 bedient, die jedoch in der Kapazität und Taktung nicht ausreichend ist.

Eine Stärkung dieser Relation durch eine Taktverstärkung auf der Linie 270 wird angestrebt, die auch von der ESWE/Stadt Wiesbaden und eventuell dem RMV mitfinanziert werden soll.

Linie	Fahrplan-km jährl. (Jahr 2028)	Fahrplanstunden jährl. (Jahr 2028)
270 - heute	351.931 km	12.103 h
270 - neu ¹	~400.000 km	~13.800 h



Alternativen für Veränderungen Linienbündel Bad Schwalbach

1

Optimierung des Status Quo

- Umgestaltung Stadtverkehr quasi kostenneutral
- Entfall Linie 246, zus. Fahrzeug EMIL am WE Einsparung von ca. 42.000€ im Jahr

Einsparungen von ca. 40.000€ pro Jahr


2

Zusätzlich Umgestaltung EMIL und Verstärkung 270

- Ersatz Linie 246 ca. 40.000€ im Jahr
- Umgestaltung EMIL Einsparpotenzial ca. 20-25%
- Verstärkung Linie 270 Mehrkosten von ca. 14%, teilweise finanziert durch WI und RMV

Je nach Ausgestaltung Minder- oder Mehrkosten

241 übernimmt Teile der Aufgaben von EMIL in der Kernstadt, EMIL kann so effizient die Aufgaben der 242 und 246 übernehmen

	Aktueller Stand				Linienbündel ab 2027/28			
Linien	242	243	246	270	241	242	246	270
Fahrplan-kilometer	600.900 km				564.175 km ¹			
Fahrplan-stunden	20.925 h				20.150 h ¹			
ODV-Konzept	EMIL im Gesamtgebiet				EMIL ersetzt 242 und 246 und wird optimiert (Einsparpotenzial von 20-25% ggü. heute)			
Kosten-delta/Jahr					 <p>Einsparpotenzial von mind. 40.000 € im Jahr²</p>			

¹ Reduktion aus Konzentration 242 auf Schülerverkehr und Entfall 246, Anstieg aus Einführung 241

² enthält noch keine Einsparung aus Optimierung des EMIL On-Demand-Verkehrs, oder veränderte Kosten aus Anpassung Linie 270

Backup: Übersicht Ergebnisse der Fahr- und Umlaufplanung

Fahrplan-km & -stunden: 241, 242, 243, 246 und 270

	Heute						Zukunft					
	Schule		Ferien		Gesamt		Schule		Ferien		Gesamt	
	Kilometer	Stunden	Kilometer	Stunden	Kilometer	Stunden	Kilometer	Stunden	Kilometer	Stunden	Kilometer	Stunden
241					0	0	76.832	2.949	21.642	829	98.474	3.778
242	115.656	4.189	23.332	857	138.988	5.046	34.719	1.216			34.719	1.216
243	79.052	3.062			79.052	3.062	79.052	3.062			79.052	3.062
246	24.807	570	6.124	141	30.931	711					0	0
270¹	269.885	9.281	82.046	2.822	351.931	12.103	269.885	9.281	82.046	2.822	351.931	12.103
Gesamt	489.400	17.102	111.502	3.820	600.902	20.922	460.488	16.508	103.688	3.651	564.176	20.159

Backup: Übersicht Ergebnisse der Fahr- und Umlaufplanung

Fahrzeuganzahl: 241, 242, 243, 246 und 270

Fahrzeug-
anzahl:

	Schule		Ferien	
	Wochentag	Wochenende	Wochentag	Wochenende
Heute	14	2	8	2
Zukunft ¹	15	2	8	2

Fahrzeugarten:

- 241: Solobusse notwendig aufgrund von erwartbar hoher Nachfrage und niedriger Frequenz auf zentraler Achse
- 242/243: Schulverkehr benötigt den gleichen Mix von Solo- und Gelenkbussen wie heute
- 270: Einsatz von Solobussen wie bisher ausreichend bei Taktverstärkung, ansonsten vermutlich analog zu heute Einsatz von Gelenkbussen auf einzelnen Fahrten notwendig

Agenda

1. Ausgangslage
2. Status-Quo, Alternativangebote und On-Demand-Konzept
 - a. Bündel Rheingau-Ost
 - b. Bündel Bad Schwalbach
 - c. Bündel Taunusstein

3. Nächste Schritte

